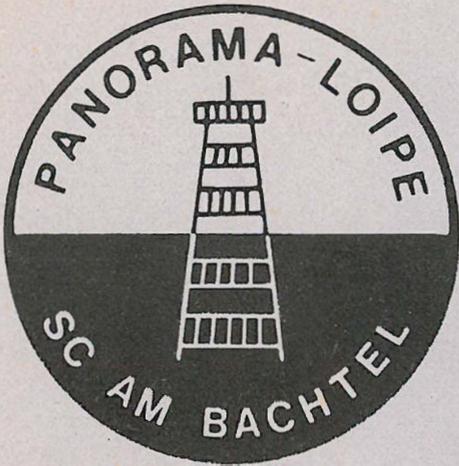


22. Ausgabe



# DE BACHTELER SCHII

Clubzeitung des Skiclub am Bachtel  
und der Panorama-Loipe, Gibswil

# KONTAKT-PERSONEN

## Vorstand des Skiclubs am Bachtel

<b>Präsident</b>	Walter Honegger, Sanatoriumstrasse 48, 8636 Wald Telefon (055) 95 48 01
<b>Aktuar</b>	Urs Fröhling, Diemberg, 8733 Eschenbach Telefon (055) 86 24 94
<b>Kassier</b>	Ueli Hollenstein, Schlieren, 8635 Dürnten Telefon (055) 31 22 56
<b>Rennchef</b>	Felix Vontobel, Vorder-Bettswil, 8344 Bäretswil Telefon (01) 939 13 64
<b>JO-Chef</b>	Bernhard Inderbitzin, Rietwies, 8636 Wald Telefon (055) 95 30 03
<b>1. Beisitzer</b>	Ruedi Zumbach, Unterbach, 8636 Wald Telefon (055) 95 48 33
<b>2. Beisitzer</b>	Barbara Braun, Haldenweg 7, 8630 Tann-Rüti Telefon (055) 31 49 50
<b>Trainer SCB</b>	Karl Manser, Neuwiesstr. 15, 8636 Wald Telefon (055) 95 30 06
<b>Trainer JO</b>	Walter Leuser, Hanfackerstrasse 8, 8360 Wallenwil Telefon (073) 43 13 98

## Vorstand Panorama-Loipe

<b>Präsident</b>	Ruedi Vontobel, Amslen, 8498 Gibswil Telefon (055) 95 40 25
<b>Kassier/Spurchef</b>	Max Kunz, Hub, 8498 Gibswil
<b>Administration/ Adressverwaltung</b>	Kurt Graf, Täusistrasse 44, 8630 Rüti Telefon (055) 31 42 66
<b>1. Beisitzer</b>	Edi Graf, Hanflandstrasse 3, 8340 Hadlikon-Hinwil Telefon (01) 937 13 66
<b>2. Beisitzer</b>	Ernst Kocher, Rietwies, 8636 Wald Telefon (055) 95 45 69

## Redaktion des «Bachteler Schii»

Elsbeth Inderbitzin, Rietwies-Jonatal, 8636 Wald ZH, Telefon (055) 95 30 03  
Sabine Kocher, Rietwies-Jonatal, 8636 Wald ZH, Telefon (055) 95 45 69  
Hans Kunz, Obere Hub, 8498 Gibswil, Telefon (055) 95 22 83

---

In unseren Reihen befinden sich neben den speziell trainierten Rennläufern auch Volks- und Tourenläufer! Unser Club ist vielseitig und aktiv, er hat jedem Langlauf-Fan etwas zu bieten! Nähere Auskünfte erteilen gerne die obenstehenden Vorstandsmitglieder.

## «DE BACHTELER SCHII»

22. Ausgabe    Erscheint jeweils im Herbst und im Frühling    Auflage: 2000

---

Liebe Langlaufsportfreunde

Eine prächtige Sommerzeit mit grossen Erträgen für die Landwirtschaft, viel Sonnenschein für uns alle, haben wir hinter uns gelassen. Die Wälder haben sich in ihr schmuckes Herbstgewand gelegt und alles wartet nun auf den Winter...

Hätten wir ihn nicht wieder einmal verdient? Den Winter, von welchem wir schon lange träumen. Aber eben, zum Glück können wir Menschen dieses Eine nicht beeinflussen... oder doch?

Vielleicht würde schon eine gewisse Einstellung zur Natur dessen Reaktionen und Launen besser verstehen lassen.

Der Sommer 89 war für den SCB vorallem durch die Kandidatur für die nord. Schweizermeisterschaft 1991, sowie durch die 5. int. Sommerkombination geprägt. An der Delegiertenversammlung des SSV in Crans-Montana, unterlag der SC Bachtel / SC Hinwil äusserst knapp gegen den SC Kandersteg um die Durchführung der nationalen Meisterschaften ( ohne Spezialspringen ) im Jahre 1991. Diese "Niederlage" gibt uns jetzt allerdings ein weiteres Jahr Zeit, uns als Verein, in dieser Sache neu zu orientieren.

5 Jahre Panoramaschanze Gibswil. Dieser runde Geburtstag veranlasste uns die Sommerkombination in einem etwas grösseren Rahmen zu gestalten. Petrus hatte nun bereits zum 5. Male, diesen Anlass mit prächtigem Spätsommerwetter versehen und wiederum viel zu einem schönen Fest beigetragen. Grossen Applaus und eine Menge Erinnerungen wurden durch die "historischen" Filme, von Henri Kunz am SCB-Abend hervorgerufen.

Neben diesen beiden Hauptaktivitäten seien aber auch der  
Plausch Triathlon in Zusammenarbeit mit dem SC-Wald, sowie die  
verschneite Clubtour ins Glarnerland erwähnt.

An dieser Stelle möchte ich allen Helfern, aber auch allen Teilnehmern  
danken, in der Hoffnung, dass auch in Zukunft, abgesehen der Rennläufer  
welche sowieso immer im Einsatz stehen, ein aktives Clubleben möglich sein  
wird. Gerade in der heutigen Zeit, wo vorallem Freiheit und Eigenständigkeit  
grossgeschrieben wird, sollten wir uns wieder vermehrt auf Gemeinsamkeit  
besinnen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei unserem abgetretenen  
Präsident Ruedi Vontobel, für seinen grossen Einsatz während den letzten  
5 Jahren, herzlich bedanken. Die Geselligkeit, die Freundschaft und die  
Freude, mit den zu leistenden Arbeitseinsätzen an den vielen Veranstaltungen  
zu verbinden, war doch immer sein Anliegen. DANKE VIELMOOL, Ruedi.

Für den kommenden Winter und den Rutsch ins 1990, wünsche ich Euch  
alles Gute und bis bald.

Der Präsident  
W. Honegger



Unser neuer Präsident im Gespräch mit zwei erfahrenen  
"Panorama Knüttlern".

## Neues von der Panoramaloipe

Liebe Loipenbenützer

Nach einem Uebergangsjahr ist nun der Panoramaloipenvorstand wieder komplett. Mit dem "Loipenschnurri" Max Kunz und dem bisherigen Präsi Kurt Graf sind zum Glück die zwei wichtigsten "Chnüttler" der Panoramaloipe treu geblieben. Ich darf den beiden hier sicher im Namen aller Loipenbenützer herzlich danken.

Neu im Vorstand sind Edi Graf und Ernst Kocher. Beide sind bewährte "Schiiklübler", wie auch der Schreibende, der eben nur den Skiclub, nicht aber den Präsidenten abgeben wollte.

So werden wir also dieses Jahr statt zu zweit, wieder zu fünft auf den Schnee warten. Dieser soll ja laut dem grössten "Schweizerblatt für alle Fälle", auch dieses Jahr nicht gerade haufenweise fallen. Da bleibt aber immer noch die Hoffnung, dass die Prognose im umgekehrten Sinn auch so weit daneben liegt, wie die letztjährige.

Für diesen Winter haben wir einige Aenderungen vorgesehen. Da Max Kunz öfters sehr früh zur Arbeit muss, wird manch einer vergebens auf die aufmunternden Sprüche von unserem "Loipenschnurri" warten. Alle Fans können ihn wenigstens noch über's Wochenende geniessen. Wir werden selbstverständlich bemüht sein, Sie auch unter der Woche über den Zustand der Loipe und die Schneebeschaffenheit zu orientieren. Sie erfahren wie immer alles unter Tel. 055/ 95 42 22.

Die Nachtloipe wird von der Hueb in den Raum Amslen verlegt. Die Loipe folgt zu grossem Teil dem Trassee der Rennstrecke, womit einiges in Sachen Spurarbeit eingespart werden kann. Die Strecke wird somit auch anspruchsvoller, was den Rennläufnern sicher entgegenkommt.

Im übrigen werden wir versuchen die Loipe wie bisher zubetreiben.

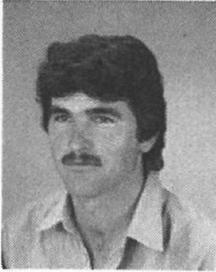
Ich hoffe, dass das gute Verhältnis zu den Landbesitzern und Anwohnern bestehen bleibt und erwarte, dass auch die Loipenbenützer ihren Teil dazu beitragen. "Mitenand gat's eifach besser".

Diese Worte gelten auch für den beigelegten Einzahlungsschein. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns auch dieses Jahr wieder mit Ihrem Beitrag unterstützen.

En guete Winter wünscht Eui  
dä Pano-Präsi

Ruedi Vontobel

## Ruedi Vontobel als Präsident des SCB zurückgetreten



Nach fünfjähriger Amtszeit reichte Ruedi Vontobel auf die Generalversammlung 1989 seinen Rücktritt als Präsident des Skiklub am Bachtel ein. Die Redaktion nahm davon mit einem weinenden und einem lachenden Auge Kenntnis. Einerseits bedauerten wir sehr, dass die gute Zusammenarbeit mit Ruedi nun der Vergangenheit angehören sollte. Andererseits werden wir auch zukünftig die gut abgefassten und rechtzeitig eingereichten Berichte von ihm in seiner Funktion als Präsident der Panoramaloipe erhalten.

Ruedi durchlief den SCB innert kurzer Zeit von der Basis bis zum Präsidentenamt. Dabei pickte er für sich buchstäblich die beste Rosine aus dem SCB-Kuchen heraus: seine liebe Susi! Der Skiklub war somit Teil seines persönlichen Lebens geworden, was auch in der engagierten Erfüllung der ihm als Präsident gestellten Aufgaben zum Ausdruck kam.

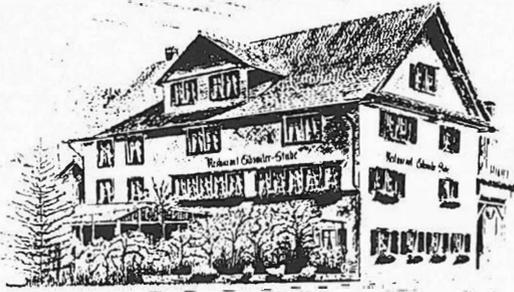
Verantwortungsvoll und zielstrebig brachte er seine Vorschläge ein und verstand es, seinen Vorstands- und Klubkameraden gute Ideen zu entlocken. Gemeinsam und mit Begeisterung wurden dann die gefassten Beschlüsse in die Tat umgesetzt. Ruedi stand dem Klub eigentlich nicht vor; er stand stets mitten drin, sowohl bei der Arbeit, als auch beim Vergnügen.

In seine Amtszeit fielen einige Grossanlässe. Mit vereinten Kräften geplant und erarbeitet, konnten die meisten zum erfolgreichen Abschluss geführt werden. Ein grosses Anliegen von Ruedi waren aber auch die kleineren Anlässe und Feste, wo Kameradschaft, Geselligkeit und Gemütlichkeit so richtig gepflegt werden konnten. Da geriet er oft fast in Versuchung, die Zeit für ein paar Stunden anzuhalten...!

Wir danken Ruedi Vontobel bestens für die als Präsident im SCB geleistete Arbeit. Ein herzliches Dankeschön gebührt ihm und seiner Susi auch für die nette Kameradschaft.

Mit besten Wünschen .....  
auf eine neue, gute Zusammenarbeit

die Redaktion



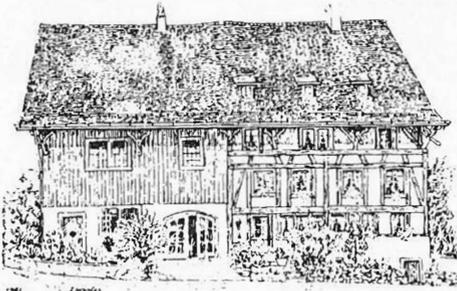
## SpeisereRestaurant Gibswiler Stube

**Familie A. Schmuki-Egli**  
8498 Gibswil  
Telefon 055/96 14 95

Schöne Lokalitäten für Anlässe jeder Art:  
Gartenterrasse, Kinderspielplatz und Kleintierpark  
Jeden Sonntag reichhaltiges Zmorge-Buffer  
Ruhetag: Sonntag ab 19.00 Uhr, Montag ganzer Tag

**Nähe Bahnhof – Umkleideräume und Duschen vorhanden!**

## «MÖBEL ALTER MEISTER — MEISTERHAFT RESTAURIEREN»



### Antiquitäten + Restaurationen

August Böckli  
Lehenhof, 8607 Seegräben  
am Pfäffikersee  
Telefon (01) 932 17 24

**Permanente Ausstellung  
auf 3 Etagen**

Montag bis Samstag durch-  
gehend geöffnet

Sie finden bei uns sorgfältig restaurierte  
Bauern- und gutbürgerliche Möbel  
aus dem 18. und 19. Jahrhundert.

Mitglied des  
Verbandes  
Schweizerischer  
Antiquare  
und Restauratoren



## DIE NEUEN VORSTANDSMITGLIEDER IM SC AM BACHTEL UND DER PANORAMA-LOIPE

---

### Aktuar SCB



Urs Fröhling  
geb. 1. Feb. 1949  
kulinarischer Berater u. Fachlehrer  
verheiratet, 2 Kinder  
wohnhaft im Diemberg, 8733 Eschenbach

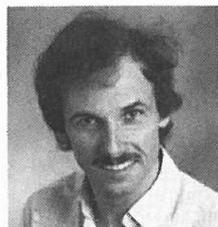
Hobbys: Reisen um die Welt, Kontakt mit  
Menschen, Beruf als Hobby

Als Stadtzürcher frönte Urs eher dem Kulinarischen und dem Kulturellen. Zum Sport kam er erst auf dem Lande wohnend im reiferen Alter! Den ersten Kontakt zum Langlauf und dem SCB knüpfte er in einer Militärküche im Jahre 1974 auf der Lenzerheide. Sein Küchengehilfe "Köbi Bosshard" organisierte Langlaufskis, um die freie Zeit der Küchenmannschaft "aktiv" zu nutzen.

Von da an war er nicht mehr von den schmalen Latten zu trennen. Ab diesem Zeitpunkt absolvierte er regelmässig die Patrouillenführerkurse. Im Jahre 1987 besuchte er auch einen J + S Langlaufleiterkurs in Splügen.

Mit diesen gesammelten Erfahrungen und seinem Geschick mit Kindern umzugehen, unterstützt er seit einiger Zeit den SCB als JO-Betreuer. Als das Amt des Aktuars neu zu besetzen war, kam man bald auf den sprachgewandten Urs zu sprechen, der dann auch prompt zusagte. So wurde er an der GV 1989 als Aktuar gewählt.

### 1. Beisitzer Panoramaloipe



Edi Graf  
geb. 26. Aug. 1953  
Automechaniker  
verheiratet, 2 Kinder  
wohnhaft an der Hanflandstr. 8340 Hadlikon

Hobbys: Fotografieren, Familie,  
am Haus basteln

Aufgewachsen ist Edi im Prättigau. In seinem 13. Lebensjahr zog er mit seiner Familie ins Tösstal. In der Nähe von Sternenberg verbrachte er dann die restlichen Jugendjahre auf dem elterlichen Bauernhof. Im Jahre 1983 heiratete er Vreni Zumbach, durch deren Bruder Ruedi er dann den Kontakt zum SCB fand.

Schon bald lernten wir ihn als hilfsbereiten Klubkameraden kennen, der überall "handanlegt" wo immer es nötig ist. In letzter Zeit sah man ihn oft in der Festwirtschaft "krampfen". Sind es die feinen Kuchen, die ihn dorthin ziehen?

Auch die jährlichen Bergwanderungen werden jeweils von ihm organisiert. Anlässlich der GV 1989 wurde Edi als 1. Beisitzer in den Vorstand der Panoramaloipe gewählt.

2. Beisitzer SCB



Barbara Braun  
3. Juli 1956  
Tiefbauzeichnerin  
verheiratet, 1 Sohn  
wohnhaft am Haldenweg 7 in 8630 Tann-Rüti

Hobbys: Sport, Basteln, Wirten

In Wald geboren und aufgewachsen kennt Barbara natürlich viele Winkel und Ecken in diesem Dorf.....aber auch viele Walder kennen Barbara! Durch einen Freund kam sie mit 16 Jahren zum SC am Bachtel. Als Plausch-Langläuferin war ihr damals schon die Gemütlichkeit wichtiger als das Siegen.

Am Anfang wirkte sie oft im Rechnungsbüro. Doch bald einmal wechselte sie ins Team der Festwirtschaft, wo sie heute mit ihren organisatorischen Fähigkeiten ein würdiger Ersatz von Bruno Leutwyler geworden ist. Als 2. Beisitzer ist sie seit 1988 im Vorstand vertreten.



- GSCHÄNK US HOLZ, GLAS, KERAMIK
- SCHÖNI SPIELSACHE
- TÜECHLI, DECKELI + SCHÖSSE
- ALLI TRACHTARTIKEL

FINDET SIE I DÄ

HANDWEBEREI ZÜRICH OBERLAND

ELSBETH + PETER  
ZOLLINGER-VONTOBEL

8494 BAUMA

052  
46 1160

# Schweizer Meisterschaften 1991 Langlauf und Nordische Kombination im Oberland?

Der SC am Bachtel hat zusammen mit dem SCHinwil die Kandidatur für die Durchführung der Titelkämpfe eingereicht

## Auch der SC Kandersteg bewirbt sich

Neben der Kandidatur des SC am Bachtel und des SC Hinwil liegt ebenso jene des SC Kandersteg vor. Auch der Berner Oberländer Klub hat seine Interessen für die Durchführung der Langlaufmeisterschaften sowie eventuell der Nordischen Kombination und des Sprunglaufs angemeldet. Kommt es in Crans-Montana gewissermassen zu einer «Kampfwahl»?

Wie sich der Rennchef des SC am Bachtel, Felix Vontobel, gegenüber dem ZO äusserte, könnte sich der SSV vorstellen, dass der SC Kandersteg die Sprunglauf-Titelkämpfe übernehmen würde und der SC am Bachtel, zusammen mit dem SC Hinwil, die Wettbewerbe im Langlauf und in der Nordischen Kombination.

## Für eine Grossveranstaltung gerüstet

Der SC am Bachtel hat bereits im Mai 1988 sein Interesse für die Durchführung der Schweizer Meisterschaften 1991 im Langlauf angemeldet. Mit einem Schreiben zuhanden der Delegiertenversammlung 1989 im Mai dieses Jahres hat man die Kandidatur nochmals bestätigt.

Auf Seiten des SC am Bachtel ist man davon überzeugt, die Bewerbung mit ausreichenden Argumenten wirkungsvoll unterstützen zu können und damit auch gegen eine allfällige Kandidatur des SC Kandersteg bestehen zu können. Dem Oberländer Verein ist es in jüngster Vergangenheit des öftern gelungen, grössere Verantwortungen reibungslos über die Bühne gehen zu lassen, womit man sich auch für die Organisation einer Grossveranstaltung gerüstet glaubt. Der SC am Bachtel zeichnete 1985 für die erfolgreiche Durchführung der JO-Schweizer-Meisterschaften verantwortlich, ebenso in der Saison 1986/87 für die Organisation des SSV-Cup-Langlaufs. Mit seinen rund 160 Mitgliedern kann der SC am Bachtel auf zahlreiche Idealisten zählen, die schon manchen Anlässen wie Rollskirennen, Verbandsmeisterschaften (praktisch alle zwei Jahre), Bachtelmeisterschaften Internationale Nordische Sommerkombination organisiert haben.



SKI-CLUB  
AM BACHTEL ZÜRICH

## Das Oberland präsentieren

Natürlich ist «die Sache» mit der offiziellen Bewerbung noch nicht gelaufen. Ebenso wichtig ist die Präsentation der beiden Clubs und damit der Region Oberland anlässlich der heutigen Delegiertenversammlung in Crans-Montana.

Die Delegierten sollen an einem Stand über das Essen (Bachtelkäse, Brot) und Trinken (Oberländer Apfelsaft, Bachtelgold vom Fass) zu einem ersten Kontakt mit dem Zürcher Oberland kommen. Es wird aber auch Informationsmaterial (Plakate mit Bachtelturm, Broschüre «Panoramalope und Skilifte», Kleber, Clubzeitung usw.) aufgelegt.

## Kandidatur SC am Bachtel/SC Hinwil knapp unterlegen

si. Mit Applaus ist die Region Surselva mit Laax und Brigels an der Delegiertenversammlung des SSV in Crans-Montana als offizielle Kandidatin für die WM 1995 bestätigt worden. Die Wahl des WM-Ortes erfolgt am FIS-Kongress 1990 in Montreux. Weiter wurden in Crans-Montana die Schweizer Meisterschaftsorte 1991 festgelegt. Bei den alpinen Damen ist das die Augstbordregion bei Visp, bei den Nordischen Kandersteg, das den Gegenkandidaten Hinwil/Bachtel um eine einzige Stimme übertraf. Noch kein Veranstalter ist für die alpinen Herren gefunden worden. Aufgrund eines Antrages des SC Einsiedeln müssen die Ausrichter von nationalen Veranstaltungen dem Verband keine Abgabe mehr leisten, was die Suche nach Organisatoren (auch für kleinere Anlässe) erleichtern dürfte.



**Schweizerische Mobiliar**

Versicherungsgesellschaft

**macht Menschen sicher**

*...auch beim Sport*

Generalagentur Hansueli Steingruber 8620 Wetzikon  
Bahnhofstrasse 31                      Telefon 01/932 34 34

# Erster gemeinsamer Triathlon des SC Bachtel und SC Wald

---

Am Freitag, den 7. Juli 1989, abends, organisierte der SC Wald und der SC Bachtel, zu ersten Mal, gemeinsam einen Kurz- und Kürzest-Triathlon.

Nachdem man sich über Telefon Nr. 180 vergewissert hatte, dass der Triathlon trotz der schweren Regenwolken stattfinden werde, trafen sich viele Walder- und Bachtelerskisportler in der Badi Wald. Hier befanden sich zugleich Start und Ziel des Triathlon.

Bereits herrschte erste Nervosität, denn es schien, als kenne niemand so genau den Verlauf der Strecke. Auch ein Blick auf die Landkarte vermochte nicht alle Teilnehmer zu beruhigen. Wie sich aber zeigen sollte, war die Strecke einwandfrei signalisiert.

Der Wettkampf wurde in zwei Kategorien durchgeführt:

## 1. kleine Tour

200 m Schwimmen, 5'000 m Radfahren, 3'000 m Laufen

## 2. grosse Tour

500 m Schwimmen, 8'000 m Radfahren, 5'000 m Laufen

Vorallem in der Disziplin Schwimmen schätzten einige Teilnehmer ihr Können eher geringer ein und starteten in der kürzeren Distanz. Tatsächlich zeigte es sich schon beim Schwimmen, wer "Iron-man" - Ambitionen hatte, oder aber, wer froh war, sich wenigstens über Wasser halten zu können. Die meisten schwammen die vorgegebenen 200- oder 500 Meter problemlos. Als uns aber Andreas Manser überrundete, mussten wir tief (Wasser?) schlucken. Vorentscheidend für die Klassierung waren auch die Disziplinenwechsel. Während die einen auf ein gut eingespieltes Helferteam zählen konnten, mühten sich andere ab, ein T-Shirt über den nassen Körper zu streifen.

Nach der Radstrecke, die Richtung Laupen, respektive über das Rotwasser nach Diezikon und zurück zum Freibad in Wald führte, war dann für die Laufstrecke gleich der berühmte Schlängliweg hinauf zum Binzholt zu bewältigen. Früher oder später, je nach Auswahl der kürzeren oder längeren Tour, führte der Lauf durch die Bleiche zurück zur Badi, ins ersehnte Ziel.

Die drohenden Regenwolken veranlassten uns, den gemütlichen Teil des Anlasses in der Scheune von Ernst Kocher zu feiern. Bei Brot, Wurst und Wein wurde gefachsimpelt und viele Wettkämpfer, die den Kürzest-Triathlon absolviert hatten, waren sich schnell einig, dass sie auch den "Grossen" locker durchgestanden hätten.

Bei diesem ersten, gemeinsam durchgeführten Triathlon ging es vor allem "ums Mitmachen und um den Plausch". Wir möchten aber doch erwähnen, dass die Geschwister Manser bei den Damen und bei den Herren klar siegten.

Einen herzlichen Dank richten wir an die Organisatoren für den gelungenen Anlass, wir freuen uns auf eine zweite Austragung und auf eine weiterhin freundschaftliche Beziehung zum SC Wald.

#### Rangliste vom Triathlon

##### J0, kleine Tour

1.	Martinazzo Marcel	und Zingg Andi	33.43
3.	Gadelbert	Jasmin	33.44

##### J0, grosse Tour

1.	Kunz	Urs	45.48
----	------	-----	-------

##### Damen, kleine Tour

1.	Manser Heidi	29.43
2.	Martinazzo Vreni	30.28
3.	Hanselmann Käthi	30.51

##### Damen, grosse Tour

1.	Manser Susanne	45.12
2.	Gutknecht Conny	49.56
3.	Hanhart Kathrin	51.35
4.	Zingg Elda	51.56
5.	Inderbitzin Elisabeth	52.50
6.	Rochat Denise	56.57
7.	Zollinger Elsbeth	57.00
8.	Gloor Brigitte	61.59

##### Herren, grosse Tour

1.	Manser Andreas	39.44	10.	Kocher Ernst	47.26
2.	Vontobel Hano	42.16	11.	Manser Mäni	47.29
3.	Manser Ernst	42.55	12.	Schäufelberger Kurt	51.31
4.	Hanselmann Wädi	44.24	13.	Hanhart Werni	51.56
5.	Gutknecht Andi	44.25	14.	Heuberger Röbi	51.57
6.	Gloor Ueli	46.21	15.	Alder Ruedi	54.08
7.	Mesmer Ruedi	46.45	16.	Zollinger Peter	57.00
8.	Weber Peter	46.48	17.	Kunz Pauli	59.36
9.	Vontobel Ruedi	46.56	18.	Roshardt Paul	59.36

Käthi und Wädi Hanselmann

## 5. Internationale nordische Sommerkombination 9.-10. Sept. 89

---

Es begann bereits im November letzten Jahres. Anlässlich der Schlussitzung zur 4. Sommerkombination stellte uns Franz Kunz "seinen Traum" vor.

Eine zweitägige Jubiläumsveranstaltung solle es werden, mit dem Kombinationsspringen und einem Skiklubfest am Samstag, dem Geländelauf und Spezialspringen am Sonntag und vielen Preisen für die hoffentlich zahlreichen Wettkämpfer! Spontan erklärten sich alle OK-Mitglieder bereit, bei der Verwirklichung des Traumes behilflich zu sein.

Aber nun wieder zurück in die Gegenwart. Bei schönstem Wetter, Petrus war uns bereits das fünfte Mal gut gesinnt, gingen am Samstag um 17.00 Uhr 50 Springer, darunter 3 Mädchen, zum Kombinationsspringen an den Start.

Die Mädchen und Burschen aus Deutschland, Oesterreich und der Schweiz brachten uns wiederum grossartigen Sport.

Die bis auf den letzten Platz besetzte Turnhalle Riet erinnerte einem an die früher durchgeführten "Ski-Chilbis". Dank der Damenriege des TV Riet konnten wir uns aber für einmal ganz der Geselligkeit widmen und das "Chrampfen" ändern überlassen. Da wurde manch alte Erinnerung wieder aufgefrischt. Ganz in die guten alten Zeiten zurück versetzt wurden wir beim Betrachten des humorvoll komentierten Filmes von Henri Kunz.

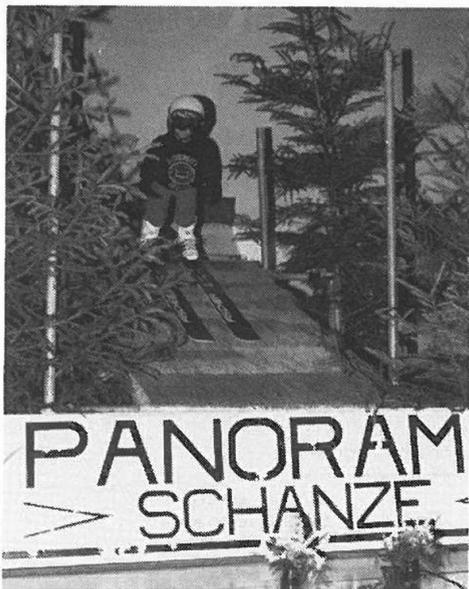
Gleich mit einem Höhepunkt begann um 09.00 Uhr der zweite Wettkampftag, galt es doch, mit dem Geländelauf, nach der Gundersemethode gestartet, die Kombinationssieger zu erküren.

Anschliessend ging es dann Schlag auf Schlag, bis die ca. 75 Geländeläufer auf die Strecke geschickt waren.

Fast nahtlos ging es um 12.00 Uhr zum Spezialspringen auf unserer Panoramaschanze über. Vor den gestrengen Augen der Sprungrichter und der zahlreich aufmarschierten Zuschauer zeigten uns die rund 60 Springerinnen und Springer bereits beachtliche Sprünge.

Mit der Rangverkündigung und der Verteilung des dank unserer Sponsoren riesigen Gabentempels konnte der vollauf geglückte Wettkampf abgeschlossen werden.

	<b>IHR KLEINBAUUNTERNEHMEN</b>	<b>NEUBAU AUSBESSERN REPARIEREN HAUSPLATZE GRABARBEITEN ENTWASSERUNGEN</b>
	<b>JÜRIG BURGERMEISTER</b>	
	<b>STEINWIESSTRASSE 19</b>	
	<b>8330 PFÄFFIKON / ZH</b>	
	<b>TELEFON 01/950 36 54</b>	



Wer ist wohl dieser

kleine Knirps?

Auszug aus der Rangliste

---

Sommerkombination JO I und II, kleine Schanze

---

1. Silvio Camastral	SC Hinwil
2. Tobias Favero	SC Winterthur
3. Adrian Favero	SC Winterthur

Sommerkombination JO I, grosse Schanze

---

1. Andreas Küttel	SC Einsiedeln
2. Thomas Solfner	SC Partenkirchen D
3. Kai Bracht	SZK Eberbach D

Sommerkombination JO II, grosse Schanze

---

1. Matthias Frei	Auenstein
2. Marco Steinauer	SC Einsiedeln
3. Jürgen Bär	SC Bregenzerwald A
6. Alex Oberholzer	SC Am Bachtel
7. Roman Brändli	SC Am Bachtel
12. Marcel Fröhling	SC Am Bachtel
13. Roland Oberholzer	SC Am Bachtel

Sommerkombination JO III, grosse Schanze

---

1. Urs Kunz	SC Am Bachtel
2. Fabian Mauz	SC Bubenbach D
3. Roger Ehrler	SC Einsiedeln
10. Felix Fröhling	SC Am Bachtel
12. Regula Kamm	SC Am Bachtel

Spezialsprunglauf JO I und II, kleine Schanze

---

1. Marcel Stadelmann	SC Winterthur
2. Thomas Stadelmann	SC Winterthur
3. Adrian Favaro	SC Winterthur
5. Silvio Camastral	SC Hinwil

### Spezi­alsprunglauf JO I, grosse Schanze

---

- |                   |                    |
|-------------------|--------------------|
| 1. Andreas Küttel | SC Einsiedeln      |
| 2. Thomas Salfner | SC Partenkirchen D |
| 3. Sepp Steinauer | SC Einsiedeln      |

### Spezi­alsprunglauf JO II, grosse Schanze

---

- |                       |                    |
|-----------------------|--------------------|
| 1. Andi Beck          | SC Brand A         |
| 2. Marco Seinauer     | SC Einsiedeln      |
| 3. Jürgen Bär         | SC Bregenzerwald A |
| 12. Alex Oberholzer   | SC Am Bachtel      |
| 20. Marcel Fröhling   | SC Am Bachtel      |
| 21. Roland Oberholzer | SC Am Bachtel      |
| 22. Roman Brändli     | SC Am Bachtel      |

### Spezi­alsprunglauf JO III, grosse Schanze

---

- |                    |                |
|--------------------|----------------|
| 1. Urs Kunz        | SC Am Bachtel  |
| 2. Fabian Mauz     | SC Bubenbach D |
| 3. Pascal Kälin    | SC Einsiedeln  |
| 10. Felix Fröhling | SC Am Bachtel  |
| 13. Regula Kamm    | SC Am Bachtel  |

Fritz Fuhrmann

---

## Rest. Schwendi, Bauma

Zobig-Plättli  
Bure-Spezialitäten  
Schöne Gartenwirtschaft  
Grosser Parkplatz



Ob nachem Chrampfe oder Sport  
dSchwändi isch de richtig Ort

Höflich empfiehlt sich  
Familie A. Keller-Neukomm

---

Summerkombination 1989

---

D'Summerkombination, e schöni Sach  
Ischt wieder glückli under Dach  
Natürli, hät dänn halt wie g'seit  
De Petrus sin Teil derzue bietreit  
D'Vorarbete am Samstag scho  
Händ gar nüt z'wünsche übrig glo  
Nach em alte Motto: mitenand  
Got alles besser, Hand in Hand  
Am früene Vormittag dänn scho  
Sind's us eusne Nachbarländer cho  
Und händ sich doch vor alle Dinge  
Grüschtet dänn zum Probespringe  
Am föifi zobig, ganz ungebunde  
Got's Kombinationsspringe guet über d'Runde  
En recht milde Samstagzobig zäme  
Grüsst mer bi de Panoramaschanze äne  
Zum Höhepunkt vom Abig no  
Isch es i der schön g'schmückte Turnhalle dänn cho  
Det händ eusi Fleuristine-Geischerter  
Wieder klassischi Arbet g'leischtet  
Nebscht dem feine Znacht vor alle Dinge  
Hät mer au s'Tanzbei chöne schwinge  
Mit sine alte Film, es ischt e Pracht  
Hät eim de Chuenze Henri z'lache gmacht  
Aber unverhofft dänn i der Nacht  
hät de Petrus no e Dusche bracht  
De Sunntig hät sich dänn geeignet  
Wieder vo der beschte Site zeigtet  
Eusi Barba hät versiert  
Beziete Kafi und Gipfeli serviert  
Am nüni sind bereits dänn scho  
Di erschte Läufer zum Isatz cho  
En ganz en Huufe händ do g'wartet  
Sibe Kategorie sind jo g'startet  
Au am Ehemaligetisch wie je  
Hät mer wieder di alte Gsichter g'seh  
Ab zwölfi dänn de Spezialsprunglauf  
Ischt immer de Publikumsplausch  
Zum Absende under strahlendem Himmel  
Klar, begriefflich, eis Gewimmel  
Für e urgmüetlich Fäschststimig, unagordnet  
Hät es JO-Schwizerörgeli-Duo g'sorget  
Dene viele Ehregabespender  
Sei nomol de beschti Dank zue g'wendet  
Mit dem Dank dänn no z'vebinde  
Au dem OK wieder es Chränzli z'winde  
Und euse Schikklubpräsi als Spezialspieker  
Hät die Sach doch fabelhaft ab g'wicklet  
Näbscht e paar Wäspistich, unfallfrei verbie  
Isch es doch sicner en glungne Alass gsie!

Riet, im Oktober 1989

*Fern Fess*

## DER SCB HAT EINE TRIATHLON-SCHWEIZERMEISTERIN



Name	Manser Susanne
Geb.	8. Juni 1970
Beruf	Kaufm. Angestellte
Grösse	1.60 cm
Gewicht	51 kg
Hobbys	Sport allgemein, Musik

Susanne Manser ist in Vevey Junioren-Schweizermeisterin im Triathlon geworden. Zu diesem Anlass habe ich ihr ein paar Fragen gestellt.

Zuerst ganz herzliche Gratulation zu Deinem tollen Erfolg.  
Wie hast Du Dich gefühlt als Du als Erste durchs Ziel kamst?

SM: *einfach super!*

Was ist Triathlon?

SM: *Triathlon ist eine Sportart, die sich aus den 3 Disziplinen Schwimmen, Velofahren und Laufen zusammensetzt.*

Der Triathlon der Damen ist noch nicht so populär. Was für Distanzen hattest Du zu bewältigen an der Schweiz. Meisterschaft?

SM: *Der Junioren Triathlon der Damen besteht aus 1,5 km schwimmen, 52 km Velofahren und 10 km laufen.*

Wie bist Du zum Triathlon gekommen?

SM: *Da wir im Sommer sowieso schwimmen, Velofahren und laufen trainieren, bestritt ich vor drei Jahren aus Plauschmeinen ersten Wettkampf (Ausgleichssport zum Langlauf.)*



Warum gefällt Dir diese Art von Wettkampf?  
SM: *Weil man sich vom Bewegungsablauf her, in drei ganz verschiedenen Disziplinen messen kann.*

Welches ist Deine stärkste Disziplin?  
SM: *Das Laufen ist meine stärkste und zugleich liebste Disziplin. Beim Schwimmen verliere ich am meisten Zeit, da ich noch einen grossen Trainingsrückstand habe.*

An wievielen Triathlon bist Du dieses Jahr gestartet?  
SM: *An drei. Der erste bestritt ich nach einer Triathlontrainingswoche (40 Junioren und 5 Juniorinnen nahmen daran teil), der zweite war die Europameisterschaft in Genf und dann noch die Schweizer Meisterschaft in Vevey. (Übrigens klassierte sich Susanne an der Europameisterschaft als beste Schweizerin auf Rang 12. Gestartet waren 40 Juniorinnen aus 7 Nationen).*

Was für Ziele hast Du im Triathlon?  
SM: *Der Triathlon ist für mich Ausgleichssport im Sommer. Ich konzentriere mich im Training nun nur noch auf den Winter. Langlauf steht für mich nach wie vor an erster Stelle.*

Wie fühlt man sich als Schweizer Meisterin? Hattest Du ein grosses Echo aus der Bevölkerung?  
SM: *Ich fühle mich prima. Ein grosses Echo hatte ich keines, dafür ist diese Sportart noch zu jung und zu unbekannt.*

Susanne, ganz herzlichen Dank für Dein Interview und einen guten Start in die Wintersaison.

Die Redaktion

#### Rangliste der Junioren Schweizermeisterschaft

1. Susanne Manser, Wald
2. Heidi Fröhlich, Langnau a. Albis
3. Samanta Guindiard, Muraz

## **Telefonbeantworter – Winterservice**

Auch im kommenden Winter werden Sie die Möglichkeit haben, sich telefonisch über die Panorama-Loipe informieren zu lassen.

Sie erfahren dabei unter anderem den Loipen-Zustand, die Schneeart, die Temperatur und die Witterung im Bachtelgebiet!

Diese Angaben erfahren Sie, wenn Sie die Telefon-Nummer

**(055) 95 42 22** wählen!

# Pony-Lift

Unser beliebter Pony-Lift ist auch im kommenden Winter in Betrieb!

Betriebszeiten:

Mittwoch	ab 13.30 Uhr
Samstag	ab 13.30 Uhr
Sonntag	ab 9.00 Uhr

In den Sportferien vom 5. - 10. Feb. 1990 täglich ab 9.00 Uhr

Fahrpreise wochentags :

	1/2 Tag	1 Tag
Kinder	4.--	6.--
Erwachsene	6.--	8.--

An Sonn- und Feiertagen erhöhen sich die Fahrpreise um Fr. 1.--

## Rolba. Die Winterhelfer.



**Regionalvertretung:**

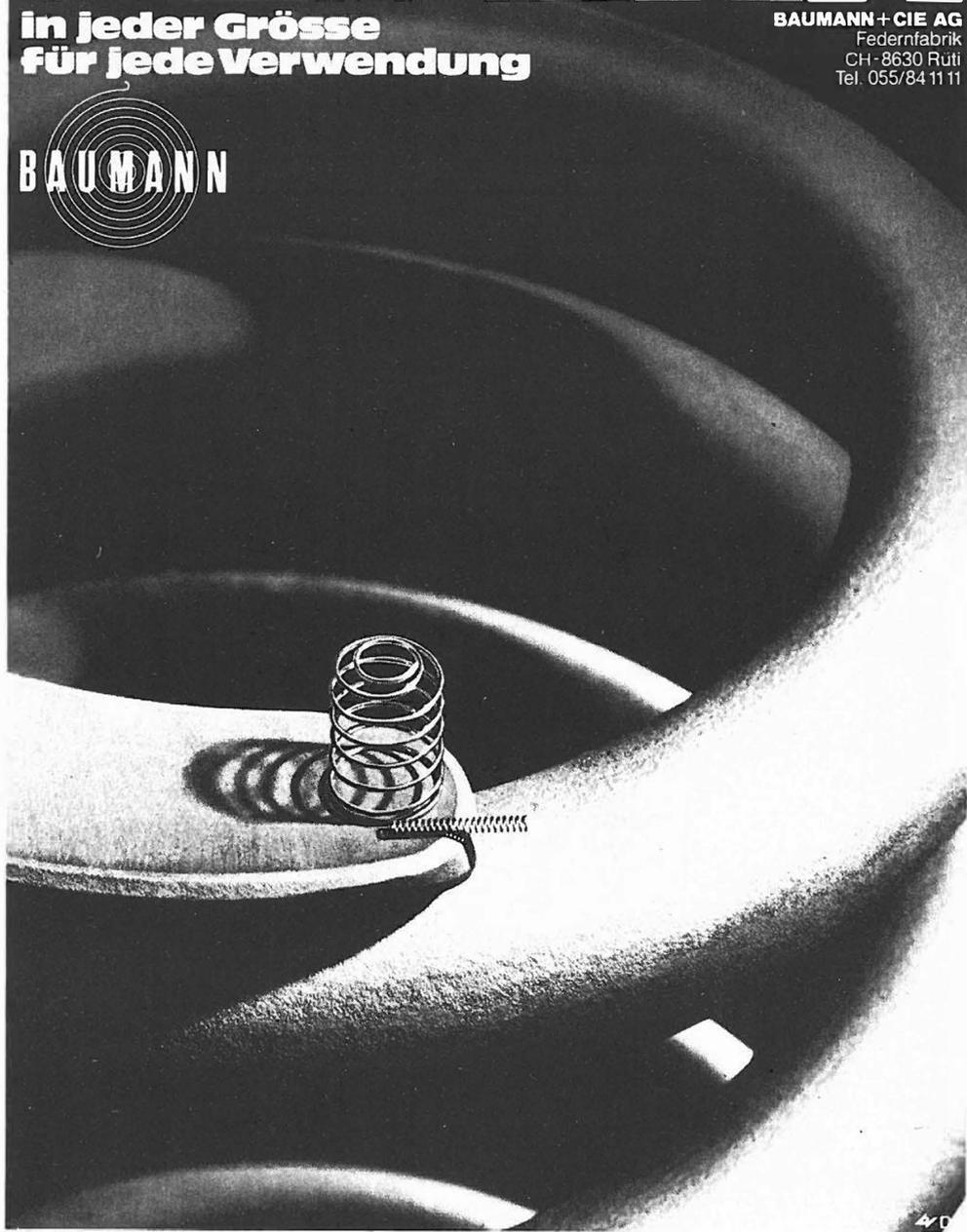
**B. Schläpfer, Kleinmotoren, Jonatal, 8636 Wald ZH  
Telefon (055) 95 26 70**

# FEDERN

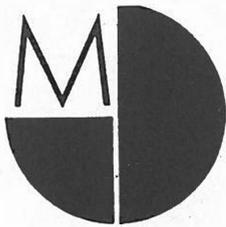
**in jeder Grösse  
für jede Verwendung**

**BAUMANN + CIE AG**

Federnfabrik  
CH - 8630 Rüti  
Tel. 055/84 11 11

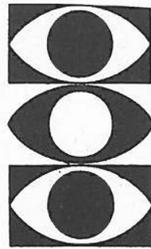


# FÜR IHRE SEH-PROBLEME



## Augenoptiker Menzel

Brillen – Feldstecher  
Foto  
Passfotos – Eisenbahnen  
Bahnhofstrasse 34  
8636 Wald ZH  
Telefon (055) 95 21 93



**De Meierhof Isch s Lokal  
vo de Sportler**

Es Isch en Maa in Meierhof gange  
er bschteilt für de Durscht e dunkil Stange  
dann Isst er no fein  
d Frau wartet dahelme  
sie schickt de chil Hansli, aber de bilibt au hangel



**Sport  
Bar**



Familie H. R. Meier-Mathis  
Busskirchstrasse 54  
8640 Rapperswil  
Telefon 055 / 27 11 72

**SBG – für uns schon lange  
die erste Bank.**



Schweizerische  
Bankgesellschaft

8630 Rüti, Bahnhofstrasse 5  
8340 Hinwil, Walderstrasse 2

**Für Neubauten, Umbauten  
und Reparaturen die erste Adresse  
in der Region!**



**besmer**

SANITÄR  
HEIZUNG  
SPENGLEREI

Besmer AG  
Rütistrasse 23  
8636 Wald  
Telefon 055-95 34 85  
Telefax 055-95 42 52

# ELCO

Bewährte Produkte für den modernen Wohnkomfort

- Öl + Gasbrenner
- thermobloc (Brenner/Kesseleinheit)
- Gasheizkessel
- Kaminanlagen
- Tankschutzgeräte
- Fernwärme-Hauszentralen
- Wärmepumpen + Boiler
- Elektrozentralspeicher
- Schwimmbäder + Saunas

Qualitätsprodukte von einem sicheren Partner mit einem zuverlässigen Service!

**ELCO Energiesysteme AG**  
**Service-Stelle «Oberland», 8624 Grüt/Wetzikon**  
Telefon (01) 932 23 00, wenn keine Antwort: (01) 311 76 80

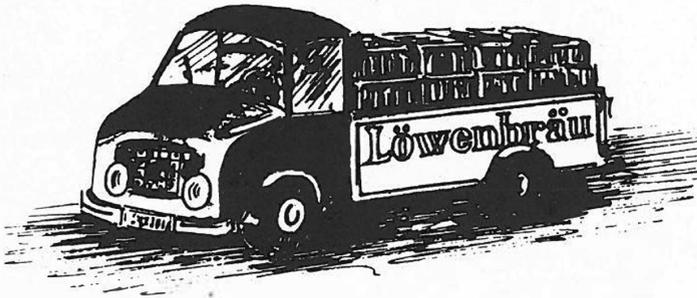
**WINTERSPORT  
SOMMERSPORT  
LEDERWAREN  
REISEARTIKEL**

**rochat**

Tösstalstrasse 18  
8636 Wald, Telefon (055) 95 11 66

**Donnerstag Abendverkauf**

**Sei es Löwenbräu  
Sei es Mineral  
Kuratle liefert überall.**



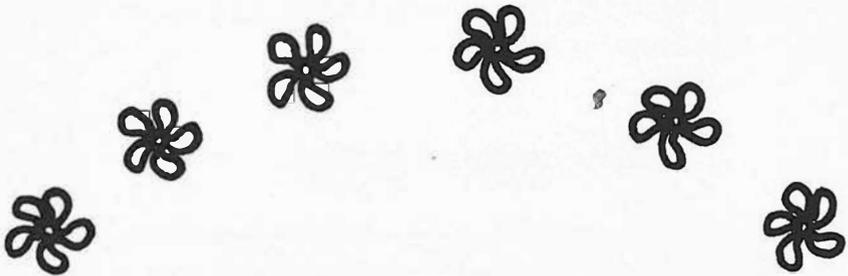
**Restaurant  
Haushaltungen  
Lebensmittel  
Festzelte  
u. Sportanlässe**

**E. Kuratle Güntisbergstr. 15 Depothalter  
Telefon 055 / 95 15 03**



**Clublokal des  
FC Wald . . . . .**

**Familie De Martin  
055 95 13 85**

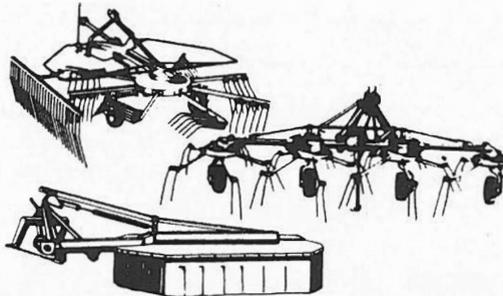


# Landmaschinen

U. Spörri, Tänler , Wald  
Telefon (055) 95 33 62

Reparaturen und Servicearbeiten  
aller Art

Vertretung Aebi - Fella  
Bucher - Fahr  
Alva - Laval



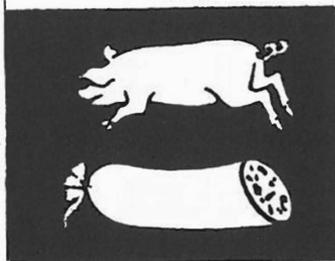
**RJ**

**RAVA JOSEF**

Maurergeschäft und Cheminéebau

8636 Wald, Chefstrasse 17. Telefon (055) 95 31 87

# Karl Minnig, Wald



Metzgerei und Wursterei  
Telefon (055) 95 15 85

**Ihr Metzger bürgt für  
gute Qualität  
und stets frische Ware!**

OB VELO, MOFA ODER AUTO,  
WIR VERKAUFEN ALLES,  
UND GARANTIEREN FÜR SACHGEMÄSSE  
REPARATUREN

**GARAGE**  **WALDHOF AG**

radio tv video  
**A. Schweizer**  
 haushaltgeräte  
**Wald ZH**  
 Telefon (055) 95 36 79

## TELEFUNKEN

Empfehle mich für günstige  
 und seriöse Reparaturen.

Beratung und Verkauf  
 zu vorteilhaften Preisen.



**Innen-  
 dekoration**

**Hans Wettstein**  
 Rütistrasse 21  
 Tel. (055) 95 20 19  
 95 24 50

Mitglied Möbelzentrum  
 des Handwerks

*Nach em Lauf muesch Di nüd lang bsinne,  
 mir träffed eus im*

*Restaurant*

**Fröhlich** *inne!*

*Familie Elsbeth und Oskar Eberle*  
 Telefon (055) 95 14 51



# ZENTRUM HINWIL

**berensalon**  
ZENTRUM  
Gerda Wirz Tel. 01 - 937 13 16

**Café-Konditorei**  
**ZENTRUM**  
FAM. BERGAMIN 937 23 23



aktuell, modisch  
und preisgunstig!

# UOLG



**DIROGERIE**  
**RÜEGG**

**müller**

Chem.  
Reinigung  
937 11 79

Da luden zum Feste im Büel  
der Max und der Kurt bei Gibswil  
sie waren heuer geworden  
Jubilare der Loipe mit Orden:  
Zehn Jahre dabei und mit Stil.

Sie kochten Suppe auf einer Kanone  
mit Fleisch und Kartoffeln, Rüepli und Bohne  
und heizten und liefen an ganz rot,  
bekränzten die Mühle und schnitten das Brot  
.. und tranken Kaffee nie mit "ohne".

Natürlich halfen noch viele, nicht nur die Beiden  
alleine hätten sie's nicht können erleiden  
und prächtig geschmückt präsentierte der Saal  
und sie kamen in Scharen, ohne Kravatte und Schal  
und Max und Kurt grüssten und nickten bescheiden.

Dann wandten sich freudig alle zum Essen,  
auch wurde vorallem der Durst nicht vergessen  
und munter geplaudert und auch gesungen,  
Witze erzählt, das Tanzbein geschwungen:  
auf den Zillertal-Marsch waren alle versessen.

Einige assen wenig, ich ass für vier  
und konnte nicht mehr rühren mich schier.  
Die feine Torte musst' ich verschenken,  
beim Tanzen konnte ich meine Schritte nicht lenken  
und dachte grimmig:" jetzt hast du dafür!"

Es hatte auch solche, die grüssten um Elf,  
wollten nach hause bis Mitternachts-Zwölf.  
Sie standen beim Bierfass noch immer um drei  
und glaubten ehrlich, es wäre halb zwei,  
verwechselten Ruedi sogar mit dem Dölf!

Nun, auch der zehnte Puurehock musste vergehn  
und alle waren sich einig: es war wieder schön.  
Dem Klub und den Chnüttlern der Loipe möchten wir danken  
bald wird es Schnee geben, dass die Häuser schwanken  
Ihr glaubet es nicht, wartet ab, Ihr werdet dann sehn!

**TOYOTA**



# **Dorf-Garage Wald**

R. Lustenberger

Tel. 055/95 41 93



**Garage Wald**  
Tel. 055/95 41 93

Reparaturen, Service, Verkauf aller Marken

René  
Lustenberger  
Stuckstr. 7  
8636 Wald ZH  
Telefon (055) 95 41 93

Nach einem vielseitigen Sommertraining im Skiclub am Bachtel freuten wir uns schon lange auf dieses Trainingslager. Am Mittwochmorgen war es soweit. Unser Chauffeur Manfred Hirschi führte uns auf einer langen, abwechslungsreichen Fahrt über Andermatt, durch den Furka-Tunnel und das Obergoms nach Montana. Dort trafen wir Bachteler die andern Mitglieder des JO ZSV-Kaders. Als Trainer stellten sich Erwin Hugi, Hans Diethelm, Ernst Knobel und Urs Hitz zur Verfügung. Um 12 Uhr war Mittagessen. Nachher trafen wir uns in der Langlaufausrüstung bei der Gondelbahn. Bis auf den Gletscher Plain Morze mussten wir eine Viertelstunde mit der Bergbahn fahren. Das erste Training auf dem Schnee war wieder ein tolles Gefühl. Nach einem sehr guten Training, in dem wir die Technik schulten, verliessen wir den Gletscher wieder und kehrten in die Unterkunft zurück. Nach dem Abendessen hatten wir noch eine Theorie über die klassische Langlauftechnik. Um 22.15 sollte Nachtruhe sein. Aber wie es halt in der ersten Nacht so ist, wir schliefen erst nach der Geisterstunde. Am folgenden Morgen war um 6.50 Tagwache. Um 7.15 mussten alle beim Frühstück sein, da wir noch die nötigen Informationen für den ganzen Tag erhielten. Als wir auf dem Gletscher waren, wurden wir in Gruppen aufgeteilt. Wir schulten nur die Technik und konnten nicht zu schnell laufen, denn die Luft war auf dieser Höhe sehr dünn. Es war ein sehr schöner Morgen bei strahlendem Wetter. Am Mittag kehrten wir wieder ins Hotel zurück. Nach dem Mittagessen machten wir einen Berglauf mit anschliessender Gymnastik. Nach dem Abendessen kontrollierten wir unsere Technik auf dem Video, das Erwin Hugi am Morgen gedreht hatte. Der Freitagmorgen verlief gleich wie der Donnerstagmorgen. Am Nachmittag "stöckelten" wir bis zur Endstation der Gondelbahn und fuhren nachher mit der Bahn hinunter. Auch am Samstagmorgen trainierten wir auf dem Gletscher. Am Nachmittag spielten wir Fussball und machten nachher einen kleineren Lauf. Bis jetzt hatten wir immer schönes Wetter mit blauem Himmel und Sonnenschein. Am Sonntagmorgen machten sich schon alle bereit für das Schneetraining, doch das Wetter liess uns das erste Mal im Stich, denn es windete stark und die Gondelbahn konnte nicht fahren. Anstatt des Trainings; auf dem Gletscher mussten wir uns mit einem Rollskittraining zufriedenen geben. Nachher mussten wir schon wieder unsere Taschen packen. Nach dem Mittagessen verabschiedeten wir uns von den guten Trainern und den Kameraden aus den andern Skiclubs und nahmen die lange Heimreise in Angriff. Diesmal führte uns Manfred durch den Lötschberg.

Andy Hutter

**KNORR-QUICK-SUPPE**

der heissgeliebte Energiespender — auch auf der Panorama-Loipe

Der Sommer weicht der Winter naht, ob der Petrus wohl Schnee "abelaat" ? Wir hoffen es sehr, denn so wie die letzten zwei Winter möchten wir nicht mehr trainieren. Die langen Fahrten auf den Urnerboden oder die Schwägalp, die späte Heimkehr und dann noch die Schulaufgaben ! Das war für manche doch zuviel. Wir bleiben jedoch optimistisch und werden uns trotzdem wieder optimal auf den Winter vorbereiten.

### SAISONABSCHLUSS 88/89

Den Saisonabschluss der JO-SCB durften wir im Garten (und Weiher) der Familie Fröhling im Diemberg feiern, wo wir bei Spiel, Plausch und einem reichhaltigen Buffet unsere Saison beendeten.

Der diesjährige ZSV-Schlussstag fand auf dem Gelände und in der Lagerhalle des Obstbaubetriebes der Familie Jucker in Seegräben statt. Am Nachmittag wurde für die JO-ler ein Plauschwettkampf durchgeführt. Am Abend gesellten sich dann auch die Junioren und Senioren dazu, um bei der abschliessenden Rangverkündigung der Saison 1988/89 dabei zu sein.



### TRAINING

Schon bald machte sich unser Trainer Walti Leeser daran für die Trainingsgruppe 1 das Aufbauprogramm für den Sommer zu planen und anfangs Juni wurde dann mit dem Training begonnen. Nach den Sommerferien stiegen dann auch die übrigen JO's (Trainingsgruppe 2) ins Training ein.

Da der Altersunterschied gross ist, haben wir die JO in zwei Trainingsgruppen aufgeteilt. Die Gruppe 1 wird von Walti Leeser, die Gruppe 2 von Heidi Manser und mir betreut.

Es würde uns freuen, wenn noch einige neue Kinder dazu kommen würden. Ab Jahrgang 1979 kann der JO beigetreten werden. Es können auch einige Trainings zum schnuppern besucht werden, bevor man sich entgültig entscheidet.

Unser Haupttraining für Alle findet am Mittwoch in der Turnhalle Laupen von 17.00 - 18.30 Uhr statt.

Wir trainieren auch am Montagabend und am Samstagnachmittag.

Sobald Schnee liegt sind wir am Montagabend auf der Nachtloipe und am Mittwochnachmittag auf der Panoramaloipe anzutreffen.

Die Nordisch-Kombinierer trainieren unter der Leitung von Franz Kunz und Kurt Trachler. Am Donnerstagabend an der Simulationsanlage und am Mittwochnachmittag auf der Mattenschanze im Riet.

## WETTKÄMPFE

Das Angebot der Sommerwettkämpfe war gross, einige davon haben wir besucht (Resultate siehe Resultatübersicht). Bei diesen Wettkämpfen hat sich gezeigt, dass einige unserer JO'ler schon recht gut in Form sind. Wir hoffen, dass sie diese Leistungen im Winter bestätigen können.

Auch innerhalb der JO führten wir einen Sommerwettkampf durch. Bei verschiedenen Disziplinen wie Geschicklichkeitsfahren, Berglauf usw. konnte jeder seine Stärke ausspielen. So konnten Plausch und Wettkampf ideal verbunden werden.

Die Daten der Winterwettkämpfe können aus dem Wettkampfkalender in diesem Heft entnommen werden.

Nun hoffe ich auf einen schneereichen, plauschigen Winter und das wir möglichst viele Trainings auf den eigenen Spuren verbringen können.

Der JO-Chef B. Inderbitzin

## **Klopfenstein + Schenkel**

**Schreinerel · Innenausbau · Fenster**

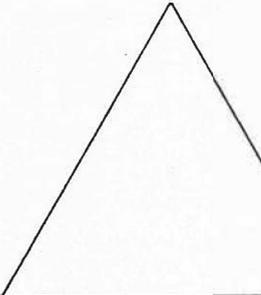
Wald/Dürnten Telefon 055-31 20 32



## **B A C H T E L E R   S K I B Ö R S E**

~~~~~  
FOLGENDE ZUM TEIL SEHR GUT ERHALTENE LL-ARTIKEL WERDEN VON  
UNSEREN RENNLAUFERN ZUM VERKAUF ANGEBOTEN.

| ANZ. | SKIMARKE  | LANGE  | GEWICHT   | TELEFON      |
|------|-----------|--------|-----------|--------------|
| 1    | Atomic    | 200 cm | 65-70 kg  | 055/31 50 29 |
| 4    | Kneissel  | 200 cm | 72-75 kg  | 052/46 25 32 |
| 1    | Kneissel  | 205 cm | 72-75 kg  | 052/46 25 32 |
| div. | div.      | 190 cm | ca. 50 kg | 055/95 30 06 |
| 1    | LL-Schuhe | Gr. 42 |           | 055/31 50 29 |



## w. schoch wald

Laupenstrasse 12, 8636 Wald ZH  
Telefon (055) 95 24 62 / 95 32 04

Steil- und Flachbedachungen  
Fassadenverkleidungen  
Isolationen

## Ausführung von Umgebungsarbeiten



Maschinelle Erdarbeiten  
Belagsarbeiten (Asphalt, Verbundsteine usw.)  
Bepflanzung, Begrünung  
Unterhaltsarbeiten

### Jörg Meier, Gartenbau

Frohberg, Rüti, Telefon (055) 31 54 54  
Plattenrainweg, Wald, Telefon (055) 95 38 33



---

**Es ist beruhigend,  
vernünftig versichert zu sein**

**Bitte reden  
Sie mit uns.**



**Immer in Ihrer Nähe**

Hauptagentur Wald  
Rolf Grasmück

8636 Wald, Kirchplatz 6  
Telefon (055) 95 26 21

---

## JO-Trainingswochenende vom 20. - 22. Oktober 1989 in Davos

Als wir am Freitagnachmittag nach einer kurzweiligen Busfahrt in Davos ankamen, waren wir überrascht, was für eine Baracke uns zugeteilt wurde. Doch kaum waren wir in unserem Zimmer merkten wir, dass die Unterkunft für unsere Zwecke durchaus genügen würde. Unmittelbar nach dem Zimmerbezug schlüpfen wir in unsere Sportkleidung und machten einen zweistündigen Berglauf. Anschliessend folgte eine Erfrischung im Hallenbad und ein Einkaufsbummel ins Sportgeschäft Hofmänner, wo sich einige mit diversen Utensilien für den kommenden Winter eindeckten. Nachdem wir das gute Nachtessen genossen hatten, begaben wir uns zur Baracke zurück. Dort veranstalteten wir eine Kissenschlacht, welche aber nach ca. 20 Minuten abgebrochen werden musste, weil Walti und Jürg einschritten. Am nächsten Morgen, nach dem Morgenessen, stiegen wir auf unsere Rollskis und liefen 13 km durch das Dischmatal. Am Nachmittag machten wir einen Stocklauf durch den Wald. In diesem Wald hatte es sehr viele zahme Eichhörnchen. Sie waren sehr zutraulich und wir hatten grosse Freude an ihnen. Nach dem Nachtessen gingen wir in unser Zimmer und schliefen dann auch schon bald ein.

Als wir am Sonntagmorgen das Einturnen und das Morgenessen hinter uns hatten, fuhren wir mit der Rhätischen Bahn bis nach Frauenkirch. Dort begann eine längere Bergwanderung. Nach einer Stunde rasteten wir zum erstenmal auf der 1894 m hohen Stafelalp. Dann ging es weiter zum 680 m höher gelegenen Körbshorn. Von dort aus hatten wir eine wunderschöne Aussicht. Dort assen wir auch unseren Lunch und veranstalteten eine kleine Schneeballschlacht. Dann ging es weiter über den Strelapass und zu unserem Tagesziel, dem 2663 m hohen Weissfluhjoch. Aber kaum waren wir dort angelangt, mussten wir auch schon wieder die Parsennbahn besteigen um ins Tal hinunter zu gelangen. Als wir nach der schönen Talfahrt unsere Baracke erreichten, ging es ans Aufräumen und Packen. Dank der guten Kameradschaft und Zusammenarbeit, hatten wir das Aufräumen schnell hinter uns. Kaum waren wir aber in unseren Bus gestiegen und abgefahren, steckten wir auch schon mitten in einem Stau, der sich nicht mehr auflösen wollte. Mit gut zwei Stunden Verspätung kamen wir endlich, müde aber zufrieden, wieder zuhause an.

Für dieses schöne Wochenende möchte ich mich beim Skiclub am Bachtel und bei unseren Leitern, Walti Leeser und Jürg Burgermeister, bestens bedanken.

Björn Häsler



!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!  
 RESULTATE RESULTATE RESULTATE RESULTATE RESULTATE RESULTATE  
 RESULTATE RESULTATE RESULTATE RESULTATE RESULTATE RESULTATE  
 !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Spezialspringen in Gurten am 20. Aug. 1989

grosse Schanze: JO III 6. Urs Kunz  
 Jun. 1. Peter Windhofer  
 Kleine Schanze: 1. Alex Oberholzer

Spezialspringen in Gurten am 24. Sept. 1989

grosse Schanze: JO III 8. Urs Kunz  
 Jun. 1. Hansruedi Trachsler  
 5. Peter Windhofer

Kombination: Springen/Gelandelauf Kl. Schanze 1. Alex Oberholzer  
 Jun. 1. Peter Windhofer

Schweizer Mattencup in Wildhaus am 1. Okt. 1989

Kleine Schanze: JO II 6. Marcel Fröhling  
 7. Roland Oberholzer  
 grosse Schanze: JO II 12. Alex Oberholzer  
 JO III 1. Sylvain Freiholz La Brassue (Tagesieger)  
 4. Urs Kunz  
 22. Felix Fröhling  
 Mannschaften: 2. Rang ZSV mit Urs Kunz SC am Bachtel  
 Roger Ehrler Einsiedeln  
 Matthias Schärer Winterthur

5-Tage Berglauf-Cup vom 21. - 25. August 1989

Knaben mit min. 4 Läufen: 1. Urs Kunz 74 6. Roman Brandli 77  
 3. Reto Burgermeister 75 10. Beat Inderbitzin 78  
 4. Lukas Morf 75 11. Alex Oberholzer 77  
 5. Andi Hutter 75  
 Juniorinnen: 1. Doris Kunz  
 Junioren: 3. Martin Lattmann  
 Sen. I 6. Ernst Manser  
 9. Walter Leser  
 Sen. II 2. Hans Heeb  
 Damen II 3. Elisabeth Inderbitzin  
 4. Maja Kunz

48. Kant. Zürcher Orientierungslauf 1989

Kat. Familien: 3. Hasler Christian, Patrick und Andreas

### Greifenseelauf, 16. Sept. 1989

|                                 |                                                                             |                                        |
|---------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|
| Jugend A 72/73<br>7,5 km        | 15. Martin Lattmann<br>39. Peter Windhofer<br>56. Ruedi Mesmer              | 28:38,4<br>31:18<br>32:55              |
| Jugend B 74 u. junger<br>7,5 km | 3. Urs Kunz<br>16. Lukas Morf<br>35. Andi Hutter<br>51. Dani Schaufelberger | 27:54<br>30:09,5<br>32.44,6<br>34.52,6 |
| Jugend C 76/77<br>3,5 km        | 21. Roland Oberholzer<br>24. Thomos Hess                                    | 16:25,5<br>16.30,1                     |
| Jugend D 78 u. junger           | 31. Beat Inderbitzin<br>60. Martin Oberholzer                               | 17:28,7<br>19.39                       |
| Mädchen B 3,5 km                | 28. Barbara Trachsler                                                       | 23.05                                  |
| Mädchen A 7,5 km                | 31. Daniela Hess                                                            | 44.09                                  |
| Damen II 19,5 km                | 43. Elisabeth Inderbitzin                                                   | 1:40:24,5                              |

### Madetswiler Geländelauf, 24. Sept. 1989

|                            |                                                                         |  |
|----------------------------|-------------------------------------------------------------------------|--|
| Mädchen II<br>Knaben       | 5. Karin Lattmann<br>12. Andi Hutter                                    |  |
| Frauen I<br>Frauen II      | 3. Doris Kunz<br>11. Mava Kunz                                          |  |
| Sen. II<br>13<br>Volkslauf | 11. Hans Pfenninger<br>18. Reto Burgermeister<br>54. Jurg Burgermeister |  |

### Berglauf Schweiz. Meisterschaften in Grabs, 6. Aug. 1989

|       |                                         |                  |
|-------|-----------------------------------------|------------------|
| 10 km | 1. Hansp. Näpflin<br>22. Andreas Manser | 55:37<br>1:01:13 |
|-------|-----------------------------------------|------------------|

### Seewen Triathlon, 26. Aug. 1989

(1,5 km schwimmen/60 km Velofahren/12 km laufen)

1. Andreas Manser

### Berglauf Siebnen - Sattellegg 12,5 km, 16. Sept. 1989

|               |                                                          |                             |               |
|---------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------|
| Hauptklasse : | 6. Andreas Manser                                        | 54:50                       |               |
| Sen. I :      | 1. Peter Schueber<br>23. Walter Leeser<br>33. Peter Hess | 51:46<br>1:07:44<br>1:13:26 | (Tagessieger) |

Triathlon Mettmenstetten, 2. September 1989

|                      |                                                                                             |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| Damen                | 1. Doris Kunz<br>5. Conny Gutknecht                                                         |
| Damen (Sen. Strecke) | 1. Silvia Honegger                                                                          |
| Mädchen JO I         | 1. Karin Lattmann                                                                           |
| Knaben JO II         | 8. Stefan Keller                                                                            |
| Knaben JO III        | 1. Urs Kunz<br>2. Reto Burgermeister<br>4. Andi Hutter<br>7. Björn Häsler<br>12. Lukas Morf |
| Junioren             | 4. Peter Windhofer<br>6. Ruedi Mesmer                                                       |
| Sen. I               | 6. Felix Vontobel<br>9. Manfred Hirschi                                                     |
| Sen. II              | 2. Ernst Manser                                                                             |

---

Kader-Zugehörigkeit unserer Rennläufer:

|                    |     |                                     |
|--------------------|-----|-------------------------------------|
| Silvia Honegger    | SSV | A-Kader                             |
| Susanne Manser     | SSV | Sichtungs-Gruppe, Damen-Juniorinnen |
| Doris Kunz         | SSV | Sichtungs-Gruppe, Damen-Juniorinnen |
| Martin Lattmann    | SSV | Sichtungs-Gruppe Ost, Junioren      |
| Peter Windhofer    | SSV | Nord. Kombination, Junioren         |
| Urs Kunz           | SSV | Nord. Kombination, Nachwuchskader   |
| Conny Gutknecht    | ZSV | Kader,                              |
| Manfred Hirschi    | "   | "                                   |
| Andreas Manser     | "   | "                                   |
| Michi Sulzer       | "   | "                                   |
| Karin Lattmann     | "   | "                                   |
| Ejörn Häsler       | "   | "                                   |
| Reto Burgermeister | "   | "                                   |
| Andreas Hutter     | "   | "                                   |
| Ralf Schnyder      | ZSV | A-Kader, Sprunglauf                 |
| Regula Kamm        | ZSV | B-Kader, Nord. Kombination          |
| Alex Oberhoizer    | ZSV | " "                                 |

## Velotour über den Klausenpass

Was dachten wohl die Nachtschwärmer und Frühaufsteher, die am Samstag, den 15. Juli 1989 morgens um sechs Uhr beim Restaurant "Schwert" vorbeikamen? Da standen etwa zwanzig ausgerüstete Velofahrer. Es war der Skiclub am Bachtel, der zur Velotour über den Klausenpass startete.

Aus Sicherheitsgründen begleiteten uns der JO-Bus und ein Privatauto. Das Privatauto begleitete die Spitzengruppe, der JO-Bus stellte den "Besenwagen" (Schlussfahrzeug) dar.

Noch warm angezogen fuhren wir durchs Grundtal via Rüti, Rapperswil und dem Seedamm nach Pfäffikon SZ. Dort hielten wir zum ersten Mal an. Die Sonne ging auf, es kündigte sich ein wunderschöner Tag an. Wir zogen die nun nicht mehr notwendige Wärmebekleidung aus und deponierten sie in einem der Begleitfahrzeuge. Nach kurzer Rast radelten wir weiter über Schindelegi hinauf nach Biberbrugg. Hier zersplitterte sich das Radlerfeld zum ersten Mal in kleine Grüppchen. Auf der Ebene zwischen Biberbrugg und Rothenthurm beschleunigte die Spitzengruppe das Tempo. Jeder der Gruppe versuchte sie zu führen bis ihn ein Kollege ablöste. So konnte sich der Überholte im Windschatten des Führenden erholen und dann erneut attackieren.

Die Abfahrt vom Sattel nach Schwyz war eine willkommene Abwechslung. Auf der Axenstrasse erhöhten wir das Tempo erneut bis Flüelen. Dort wartete die Spitzengruppe in einem Restaurant auf die anderen Skiclübler. Wir dopten uns mit Gipfeli und Kaffee.

Vor uns lag nun das härteste Stück der ganzen Strecke. Es ging nur noch bergauf bis zur Passhöhe.

Von Unterschächen bis Urigen erwartete uns die grösste Steigung. Die Strasse stieg immer schön gleichmässig an. Die Beine wurden schwer. Trotzdem genossen wir die Aussicht auf die Urner-Berge. Bald erblickten wir das Restaurant "Passhöhe". Doch wir täuschten uns, das Ziel war noch nicht erreicht. Die Strasse führte immer noch bergauf. Erst nach weiteren 500 Metern erreichten wir die wirkliche Passhöhe, 1948 m.ü.M liegend.

Nach kurzer Rast fuhren wir den Klausenpass hinunter. Wir freuten uns auf ein erholsames Streckenstück, doch zu früh. Die hohe Geschwindigkeit und die engen Kurven erforderten unsere höchste Konzentration.

Ab Linthal hatten wir dann auch noch mit Gegenwind zu kämpfen. Die Strecke durch das Glarnerland wollte kein Ende nehmen. Doch auch das überstanden wir.....ohne Schaden.

Via Uznaberg, Neuhaus und Laupen erreichten wir gegen drei Uhr nachmittags das Restaurant "Schwert" in Wald wieder. Das Abenteuer war zu Ende.

Michi Suler

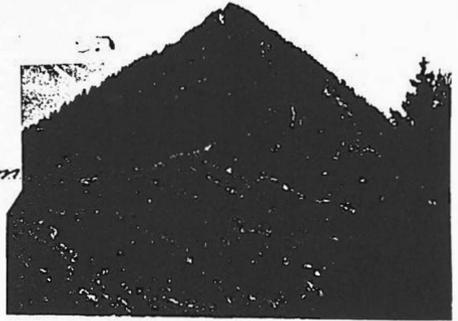
**KNORR-QUICK-SUPPE**

der heissgeliebte Energiespender — auch auf der Panorama-Loipe

«Berghus Hirzli» 1060 m Niederurnen GL  
 Zimmer und Matratzenlager  
 Bes. Fam. Steinmann - Tel. 058/21 27 91

|                                                                                           |                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| Hirzli - Gipfel 1640 m, Blick gegen den<br>Walensee, Lerstkamm, Alviergruppe u. Murischen | Muesalp<br>mit Planggenstock 1675 m |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|

|                                                                     |                                    |                                                                        |
|---------------------------------------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| Sicht gegen den Zürichsee,<br>die March und das<br>Zürcher Oberland | Seilbahn<br>Niederurnen-Morgenholz | Rautispitz,<br>Vrenelsgärtli und<br>Ruchengliarnisch<br>vom Hirzli aus |
|---------------------------------------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|



Die Schiiklubwanderung 1989 war ein Traum  
 wir suchten Nissen unter dem Thierbaum  
 im Samstag haben sie noch dort gelegen  
 doch am Sonntag suchten wir vergeblich  
 Alles war mit Schnee bedeckt  
 und unsere Wünderung ist  
 abgerect!

*Edi*  
*Meli*  
*Wally* *Kathi* *Thomas*  
*Cell*



C 1126 Farbfoto Oetiker-Verlag, Männedorf

Bekanntmachung

meine Maschinen und ich ziehen um, so ca. November 1989.

Man findet uns neu:

Werner Kunz

Mech. Werkstätte, Geissbühlstr. 10, 8637 Laupen Tel. 055/95 36 56

Privat und Büro, Ferchacherstr. 16, 8636 Wald Tel. 055/95 21 13

Werner lässt grüssen

## Landmaschinen und Geräte aller Art Diverse Fabrikate

**Werner Kunz** Mech. Werkstätte, Geissbühlstrasse 10, 8637 Laupen,  
 Telefon (055) 95 36 56

**Privat und Büro**

Ferchacherstrasse 16, 8636 Wald, Telefon (055) 95 21 13

# Das müssen Brautpaare wissen!



Damit Ihre Hochzeitswünsche wahr werden, gibt es das System der EDE-Brautdokumentation: 500 Geschenkideen, ein Wunschbüchlein samt Wunschkarten, die praktische Check-Liste und die Chance — eine zweite Hochzeitsreise zu gewinnen. Alles das gehört zur EDE-Brautdokumentation.

Sie ist bei uns erhältlich.

## GRASS eisenwaren

Haushalt — Hobby — Handwerk  
Bahnhofstrasse 17 8636 Wald ZH

## Rudolf Gutknecht

dipl. Zimmermeister

Spezialisiert auf  
Sicht-Holzkonstruktionen

### 8636 Wald ZH

Telefon (055) 95 24 29 Privat  
(055) 96 14 56 Geschäft

# Wir wollen fairen Sport.

SLS-Initiative für Fairplay.

Für jeden Sport, Sportschuh, Freizeit- und Sportbekleidung, Running, Walking und Service zum brevet. Sportexperten.

Bei unserem Vereinsmitglied und Sponsor kaufen Sie günstiger.

**Uster**  
Brunnenstr. 1  
am Bahnhof

## PFISTER SPORT

Tel. 01.940 86 63

**Abteilung: PFISTER SPORT-REISEN: Weltweite Sportreisen und Trainingslager für Skilanglauf, Marathons, Fussball, Eishockey usw.**  
Mit uns reisen Sie kameradschaftlich und günstiger.

Über die Mittagszeit ist unser Geschäft offen. Donnerstag Abendverkauf bis 21.00 Uhr.

## Berglauf mit Tradition

Der schon zur Tradition gewordene JO-Berglauf wird seit 1975 immer auf der gleichen Strecke vom Riet auf das Bachtelhörndli durchgeführt. Die Streckenlänge beträgt ca. 2800m, die Höhendifferenz 150m.

Auf der Rangliste ist die jeweils beste Laufzeit der einzelnen Kinder aufgeführt und in welchem Alter sie erreicht wurde.

Wie die guten Zeiten zeigen, werden sicher auch unsere jüngeren JO-ler noch einige Ränge gut machen.

| <b>Ewige Bestenliste ab 1975-1989 Mädchen</b> |             |                |                 |             |              |
|-----------------------------------------------|-------------|----------------|-----------------|-------------|--------------|
| <b>Rang</b>                                   | <b>Name</b> | <b>Vorname</b> | <b>Jahrgang</b> | <b>Zeit</b> | <b>Alter</b> |
| 1                                             | Doris       | Kunz           | 72              | 12,23       | 15           |
| 2                                             | Manser      | Susanne        | 70              | 13,16       | 14           |
| 3                                             | Honedger    | Silvia         | 68              | 13,25       | 14           |
| 4                                             | Tschirky    | Sarah          | 71              | 13,44       | 14           |
| 5                                             | Dänzer      | Rosmarie       | 69              | 13,56       | 15           |
| 6                                             | Porrini     | Cornelia       | 76              | 14,11       | 13           |
| 7                                             | Gutknecht   | Cornelia       | 71              | 14,16       | 14           |
| 8                                             | Vontobel    | Käthi          | 62              | 14,33       | 13           |
| 9                                             | Kunz        | Erika          | 66              | 15,03       | 12           |
| 10                                            | Gisler      | Yvreni         | 66              | 15,04       | 14           |
| 11                                            | Mesmer      | Doris          | 72              | 15,17       | 10           |
| 12                                            | Schuler     | Annemarie      | 74              | 15,21       | 13           |
| 13                                            | Maurer      | Sybille        | 73              | 15,36       | 9            |
| 14                                            | Vontobel    | Susanne        | 73              | 15,41       | 13           |
| 15                                            | Kunz        | Anita          | 62              | 15,47       | 15           |
| 16                                            | Hess        | Daniela        | 73              | 15,33       | 13           |
| 17                                            | Lattmann    | Karin          | 77              | 15,55       | 12           |
| 18                                            | Mesmer      | Susi           | 70              | 16,01       | 12           |
| 19                                            | Schibli     | Maja           | 66              | 16,10       | 11           |
| 20                                            | Kunz        | Heidi          | 62              | 16,15       | 15           |
| 21                                            | Kocher      | Yvreni         | 60              | 16,21       | 15           |
| 22                                            | Hess        | Christa        | 78              | 16,26       | 11           |
| 23                                            | Bösch       | Sabine         | 68              | 16,35       | 13           |
| 24                                            | Meier       | Edith          | 64              | 16,36       | 14           |
| 25                                            | Kunz        | Franzi         | 67              | 17,25       | 11           |
| 26                                            | Schibli     | Susi           | 61              | 17,31       | 15           |
| 27                                            | Leuthwiler  | Monika         | 71              | 17,33       | 10           |
| 28                                            | Knecht      | Esther         | 62              | 17,44       | 14           |
| 29                                            | Maurer      | Claudia        | 68              | 18,26       | 13           |
| 30                                            | Schibli     | Yvreni         | 62              | 18,52       | 14           |
| 31                                            | Pfenninger  | Effi           | 74              | 18,53       | 10           |
| 32                                            | Cortesi     | Silvia         | 63              | 19,20       | 13           |
| 33                                            | Altenburger | Iris           | 76              | 19,23       | 12           |
| 34                                            | Trachsler   | Barbara        | 75              | 19,23       | 13           |
| 35                                            | Leutwiler   | Sabina         | 68              | 19,55       | 10           |
| 36                                            | Hornecker   | Andrea         | 71              | 20,07       | 9            |
| 37                                            | Mathruet    | Maria          | 66              | 20,14       | 12           |
| 38                                            | Eberle      | Carmen         | 66              | 21,17       | 12           |
| 39                                            | Kunz        | Marlies        | 68              | 21,18       | 10           |

**Ewige Bestenliste ab 1975–1989 Knaben**

| Rang | Name          | Vorname   | Jahrgang | Zeit  | Alter |
|------|---------------|-----------|----------|-------|-------|
| 1    | Kunz          | Urs       | 74       | 11,02 | 15    |
| 2    | Stalder       | Rolf      | 71       | 11,44 | 15    |
| 3    | Keller        | Hansheiri | 64       | 11,46 | 15    |
| 4    | Manser        | Andreas   | 66       | 11,53 | 15    |
| 5    | Kunz          | Armin     | 67       | 11,57 | 14    |
| 6    | Burgermeister | Reto      | 75       | 12,02 | 14    |
| 7    | Gisler        | Josef     | 65       | 12,06 | 15    |
| 8    | Morf          | Lukas     | 75       | 12,13 | 14    |
| 9    | Kunz          | Jakob     | 62       | 12,15 | 15    |
| 9    | Ruegg         | Bernhard  | 62       | 12,15 | 15    |
| 11   | Lattmann      | Martin    | 73       | 12,17 | 15    |
| 12   | Bertschinger  | Felix     | 70       | 12,24 | 15    |
| 13   | Hanselmann    | Walter    | 60       | 12,31 | 15    |
| 14   | Suler         | Michi     | 71       | 12,32 | 15    |
| 15   | Hutter        | Andreas   | 75       | 12,36 | 14    |
| 16   | Schneider     | Albert    | 63       | 12,4  | 15    |
| 17   | Vontobel      | Hans      | 64       | 12,42 | 15    |
| 18   | Kluser        | Reto      | 70       | 12,46 | 14    |
| 19   | Baumann       | Peter     | 63       | 12,52 | 14    |
| 20   | Tschirky      | Heinz     | 67       | 12,53 | 15    |
| 21   | Bernet        | Rolf      | 71       | 12,54 | 15    |
| 21   | Hercigonis    | Roger     | 71       | 12,54 | 15    |
| 23   | Bertschinger  | Andreas   | 72       | 12,58 | 15    |
| 23   | Brändli       | Roman     | 77       | 12,58 | 12    |
| 25   | Ruegg         | Heinz     | 61       | 13,01 | 15    |
| 26   | Häsler        | Ebjörn    | 74       | 13,03 | 15    |
| 27   | Windhofer     | Peter     | 73       | 13,05 | 13    |
| 28   | Mesmer        | Ruedi     | 73       | 13,07 | 14    |
| 29   | Honegger      | Thomas    | 64       | 13,11 | 15    |
| 30   | Graf          | Thomas    | 70       | 13,12 | 14    |
| 31   | Gutknecht     | Andreas   | 66       | 13,13 | 13    |
| 32   | Eschler       | Roland    | 78       | 13,17 | 11    |
| 33   | Vontobel      | Ruedi     | 60       | 13,26 | 15    |
| 34   | Menzinger     | Christoph | 76       | 13,29 | 13    |
| 35   | Belotti       | Hanspeter | 68       | 13,33 | 14    |
| 36   | Schauelberger | Daniel    | 75       | 13,37 | 14    |
| 37   | Oberholzer    | Roland    | 77       | 13,4  | 12    |
| 37   | Jucker        | Beat      | 73       | 13,4  | 15    |
| 37   | Meier         | Roger     | 66       | 13,4  | 15    |
| 40   | Schibli       | Beat      | 65       | 13,41 | 15    |
| 41   | Bösch         | Marco     | 66       | 13,42 | 14    |
| 42   | Jucker        | Martin    | 72       | 13,45 | 15    |
| 43   | Fröhling      | Felix     | 75       | 13,47 | 14    |
| 44   | Hess          | Hans      | 63       | 13,49 | 15    |
| 45   | Keller        | Stefan    | 76       | 13,50 | 13    |
| 46   | Honegger      | Walter    | 62       | 13,51 | 15    |
| 47   | Hess          | Thomas    | 76       | 13,53 | 13    |
| 48   | Kunz          | Rolf Hub  | 61       | 13,57 | 15    |

|    |              |          |    |       |    |
|----|--------------|----------|----|-------|----|
| 49 | Ruch         | Martin   | 74 | 14,01 | 13 |
| 50 | Fröhling     | Marcel   | 76 | 14,03 | 12 |
| 51 | Rüegg        | Rolf     | 64 | 14,08 | 15 |
| 52 | Tschudi      | Martin   | 68 | 14,19 | 13 |
| 53 | Hanselmann   | Frank    | 64 | 14,30 | 15 |
| 54 | Bertschinger | Ueli     | 74 | 14,31 | 13 |
| 55 | Kunz         | Martin   | 64 | 14,38 | 14 |
| 56 | Inderbitzin  | Beat     | 78 | 14,41 | 11 |
| 56 | Windhofer    | Cornel   | 77 | 14,41 | 12 |
| 58 | Yedovati     | Renato   | 62 | 14,42 | 15 |
| 59 | Überholzer   | Alex     | 77 | 14,46 | 12 |
| 60 | Mittelholzer | Walter   | 61 | 14,58 | 15 |
| 61 | Schuler      | Fritz    | 70 | 14,59 | 12 |
| 62 | Vecchione    | Virgilio | 63 | 15,04 | 13 |
| 63 | Grütter      | Urs      | 61 | 15,07 | 15 |
| 64 | Pfeninger    | Andreas  | 64 | 15,32 | 14 |
| 65 | Kocher       | Martin   | 62 | 15,49 | 15 |
| 66 | Schuler      | Urs      | 71 | 16,06 | 11 |
| 67 | Schmid       | Oliver   | 75 | 16,10 | 12 |
| 67 | Suler        | Dani     | 76 | 16,10 | 10 |
| 69 | Oberholzer   | Paul     | 63 | 16,51 | 13 |
| 70 | De Monsio    | Häbi     | 64 | 17,03 | 13 |
| 71 | Hallauer     | Marco    | 74 | 17,06 | 12 |
| 72 | Kunz         | Eugen    | 71 | 17,26 | 10 |
| 73 | Grazioli     | Simon    | 77 | 17,44 | 12 |
| 74 | Cetin        | Oghuzen  | 72 | 17,54 | 13 |
| 75 | Kunz         | Andreas  | 68 | 17,58 | 10 |
| 76 | Frei         | Michael  | 69 | 18,02 | 13 |
| 77 | Cortesi      | Aldo     | 64 | 18,05 | 12 |
| 78 | Kunz         | Reto     | 75 | 18,07 | 10 |
| 79 | Martinez     | Manuel   | 68 | 18,22 | 10 |
| 80 | Moser        | Peter    | 64 | 18,38 | 13 |
| 81 | Kunz         | Rolf     | 68 | 19,11 | 10 |
| 82 | Eberle       | Beat     | 68 | 20,36 | 10 |

**Unsere Stärken**

- Seriöse Bedienung
- Top Service
- Faire Preise

SCHUH  
SPORT  
**Toni**

Laupenstr. 8, 8636 Wald  
Tel. 055 953968

Öffnungszeiten:

Mo 14.00–18.30 · Di–Fr 8.30–12.00, 14.00–18.30 · Sa 08.00–16.00 (durchgehend)  
Donnerstag Abendverkauf bis 21.00

Geschäftsinhaber: Andi Iten und Thomas Gimpert

# D I E N E U I S C H T E U S E M S C B

Da Summer händ g'hürate:

am 6. Mai d'Elli und de Roli Wintsch

am 19. August d'Antonia und de Ernst Christen

am 19. August d'Priska und de Valentin Steiner

am 26. August d'Irene und de Martin Peyer

Nachwuchs hät's bi de Ursi und em Felix Vontobel gää,  
gebore isch "d'Andrea" am 20. Oktober 1989

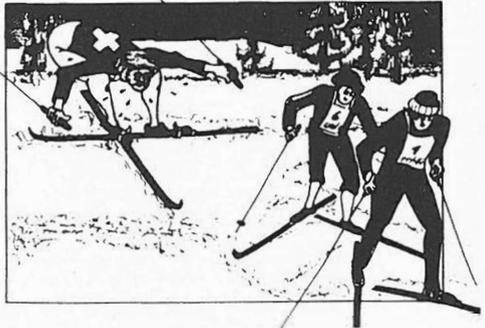
Allne ganz herzlich Gratulation

Charte Grüess händ cuis erreicht:

vom Springerlager us Meinerzhagen BRD  
vom Alex. Roland, Marcel, Felix und em Urs

vom "Ferienvelotüürli" nach Budapest  
vo de Familie Hasler

vom JO Trainingswucheend us Davos  
vo de Cornelia und de Karin, em Christoph,  
Reto, Björn, Lukas, Dani, Jürg und Walti



Terminkalender \* Renn- und Volksläufe \* SC am Rachtel \* Winter 1989/90

| Datum         | Ort            | Anlass                  | Meldeschl. | Strecken          | Teil.-berechtigt | Schrittart       |
|---------------|----------------|-------------------------|------------|-------------------|------------------|------------------|
| + 2.12        | St. Moritz     | Int. Langlauf FIS       | 28.11      | 7,5/15/5          | Jun/Sen/Dam      | ?                |
| + 8.12        | ?              | Winterversammlung       |            |                   | Alle             |                  |
| + 10.12       | Splügen        | Eröffnungslanglauf      | 3.12       | 10/15/5           | Jun/Sen/Dam      | Diagonal         |
| 10.12         | Oberysens      | Eröffnungsrennen        | 3.12       | 10/15/5           | Jun/Sen/Dam      | Skating          |
| 16.12-17.12   | Davos          | Alpencup                |            | 10/15/5/Staffeln  | SSV-Kader        | Diagonal         |
| + 17.12       | Alp Selamatt   | Selamatt Langlauf-Cup   | 9.12       | 10/15/10/5        | Jun/Sen/Dam/JO   | Diagonal         |
| 17.12         | Unterschächen  | Weihnachtslanglauf      | 9.12       | 10/15/5/5         | Jun/Sen/Dam/JO   | Skating          |
| 20.12-21.12   | Kastelruth     | Alpencup                |            | 20/30/10/Staffeln | SSV-Kader        | Skating          |
| + 26.12       | Vättis         | ZSV-Cup SM-QF           | 15.12      | 10/15/10/5        | Jun/Sen/Dam/JO   | Skating          |
| 27.12         | Engelberg      | Nachtlanglauf FIS       |            | Americaine        | Jun/Sen/Dam      | Skating          |
| 1. 1          | Schöngengrund  | Neujahrslauf            | 22.12      | 10/15/5/5         | Jun/Sen/Dam/JO   | Diagonal         |
| 5. 1- 6. 1    | Furtwangen     | Alpencup                |            | 10/15/5 Kombinat. | SSV-Kader        | Diagonal/Skating |
| + 7. 1        | Bäretswil      | ZSV-Cup/SM-QF           | 29.12      | 10/15/5/5         | Jun/Sen/Dam/JO   | Diagonal         |
| 7. 1          | Riedern        | Glärnisch-Langlauf      | 29.12      | 10/15/5/7,5       | Jun/Sen/Dam/JO   | Skating          |
| 7. 1          | Pontresina     | Rund um Pontresina      | 29.12      | 10/15/10          | Jun/Sen/Dam      | Diagonal         |
| 11. 1-12. 1   | Le Revard FRA  | Alpencup                |            | 15/15/7,5/Staffel | SSV-Kader        | Diagonal/Skating |
| 13. 1-14. 1   | Gibswil        | ZSV-Meit/Cup SM-QF      | 7. 1       | 10/15/7,5/5 Komb. | Jun/Sen/Dam/JO   | Diagonal/Skating |
| + 20. 1-21. 1 | ?              | ZSV-Meit/Cup SM-QF      | 14. 1      | 30/30/10 Staffeln | Jun/Sen/Dam/JO   | Skating          |
| 20. 1-21. 1   | Fischenthal    | Winter Div Meistersch.  | Selber     | 12/Patrouille     | Dienstpflicht.   | Skating/Diagonal |
| 21. 1         | Rothenthurm    | Suisse-Loppet           | Selber     | 25/10             | Alle             | Skating          |
| 26. 1         | Val de Travers | Schweizermeistersch.    | ZSV        | 15 Kombination    | Sen              | Diagonal         |
| 27. 1         | Val de Travers | Schweizermeistersch.    | ZSV        | 15/7,5 Kombinat.  | Jun/Dam          | Diagonal         |
| 27. 1-28. 1   | Steg FL        | Interregional Ost       | 22. 1      | Diverse           | JO               | Diagonal/Skating |
| 28. 1         | Val de Travers | Schweizermeistersch.    | ZSV        | 15/7,5/Kom/Staff. | Sen/Dam/Jun      | Diagonal/Skating |
| 28. 1         | Lenzerheide    | Suisse-Loppet           | Selber     | 30                | Alle             | Diagonal         |
| 29. 1- 4. 2   | Les Russes     | Junioren Weltmeist.     | ?          | ?                 | SSV-Kader        | Diagonal/Skating |
| 2. 2          | Val de Travers | Schweizermeistersch.    | ZSV        | 30                | Sen              | Diagonal         |
| 3. 2          | Val de Travers | Schweizermeistersch.    | ZSV        | 15                | Dam              | Diagonal         |
| 4. 2          | Kandersteg     | Suisse-Loppet           | Selber     | 25/10             | Alle             | Diagonal         |
| 4. 2          | Val de Travers | Schweizermeistersch.    | ZSV        | Staffeln          | Sen/Dam          | Diagonal/Skating |
| 10. 2-11. 2   | ?              | AUT Alpencup            |            | 10/15/5 Kombi.    | SSV-Kader        | Diagonal/Skating |
| + 11. 2       | Bathal         | ZSV-Cup                 | 4. 2       | 10/15/5/5         | Jun/Sen/Dam/JO   | Diagonal         |
| 11. 2         | Los Cernets    | Suisse-Loppet           | Selber     | 42                | Alle             | Diagonal         |
| + 11. 2       | Gibswil        | Paracrosslauf           | Selber     | 3/7/20            | Alle             | Diagonal         |
| 17. 2-18. 2   | ?              | BRD Alpencup            |            | 10/15/5/Staffel.  | SSV-Kader        | Skating          |
| 17. 2-18. 2   | Einsiedeln     | Schweiz.Meist. JO       | ZSV        | Diverse           | JO               | Diagonal/Skating |
| + 18. 2       | Marbach        | Schrattenlauf           | 11. 2      | 10/15/5/5         | Jun/Sen/Dam/JO   | Skating          |
| 18. 2         | Alpstein       | Suisse-Loppet           | Selber     | 10/27             | Alle             | Diagonal         |
| 24. 2-25. 2   | Névégat ITA    | Alpencup                |            | 20/30/10/Staffel. | SSV-Kader        | Diagonal         |
| 24. 2-25. 2   | Einsiedeln     | World-Classic/Suisse-L. | Selber     | 15/30             | Alle             | Skating/Diagonal |
| 24. 2-25. 2   | Gibswil        | Clubrennen              | Selber     | 7/4/Alpin         | Alle             | Skating          |
| 25. 2         | La Sagne       | Mogra-Micro             | Selber     | 75/40             |                  | Skating/Diagonal |
| 3. 3- 4. 3    | Rogla JUG      | Alpencup                |            | 15/15/5/Staffeln  | SSV-Kader        | Skating          |
| 3. 3- 4. 3    | ?              | FRA OPA                 | SSV        | Diverse           | JO               | ?                |
| + 4. 3        | Steg FL        | Fürstin-Gina-Lauf       | 25. 2      | 10/15/5/7,5       | Jun/Sen/Dam/JO   | Skating          |
| 4. 3          | Unteriberg     | Jariger-Volkslauf       | Selber     | 30                | Alle             | Skating          |
| 4. 3          | Mara           | Suisse-Loppet           | Selber     | 42                | Alle             | Diagonal         |
| 4. 3          | Oberysens      | Suisse-Loppet           | Selber     | 21                | Alle             | Skating          |
| 10. 3-11. 3   | ?              | AUT Cup Kurikkala       | SSV        | Diverse           | Jun/Jun.-Dam     | ?                |
| + 11. 3       | La Brévine     | Skitag                  | 3. 3       | 15/15/10          | Jun/Sen/Dam/JO   | Diagonal         |
| 11. 3         | Engadin        | World-Suisse-Loppet     | Selber     | 42                | Alle             | Skating/Diagonal |
| 17. 3-18. 3   | Schwarzenburg  | Alpencup                |            | 20/30/10/Staffel. | SSV-Kader        | Diagonal         |
| + 18. 3       | Einsiedeln     | Skitag                  | 11. 3      | 10/15/10/5        | Jun/Sen/Dam/JO   | Diagonal         |
| 18. 3         | Urnertoden     | Urnertoden-Langlauf     | 11. 3      | 10/15/10/5        | Jun/Sen/Dam/JO   | Diagonal         |
| 21. 3-28. 3   | Div. Orte SUI  | SSV-Langlaufwoche       |            | Diverse           | SSV-Kader        | Diagonal/Skating |
| + 25. 3       | Schwägalp      | Frühlingslanglauf       | 19. 3      | 10/15/10/5        | Jun/Sen/Dam/JO   | Skating          |
| 1. 4          | Val de Travers | Schweizermeistersch.    | ZSV        | 30/50/30          | Jun/Sen/Dam      | Skating          |
| + 8. 4        | Flühli         | Frühjahrslanglauf       | 31. 3      | 10/15/10/5        | Jun/Sen/Dam/JO   | Skating          |

Legende: + = vom Rennchef empfohlen - weitere Rennen in der SSV Agenda - Lizenz ist nicht mehr notwendig.

Auskunft über Abfahrt am Vorabend bei K. Manser oder F. Vontobel

25.10.89. F. Vontobel

Vo de Loipe  
direkt  
is



# Hallenbad Wald

Windegg Tel. 055 / 95 38 00

Wasser 29 °C / Luft 31 °C

## JAHRESABONNEMENTE

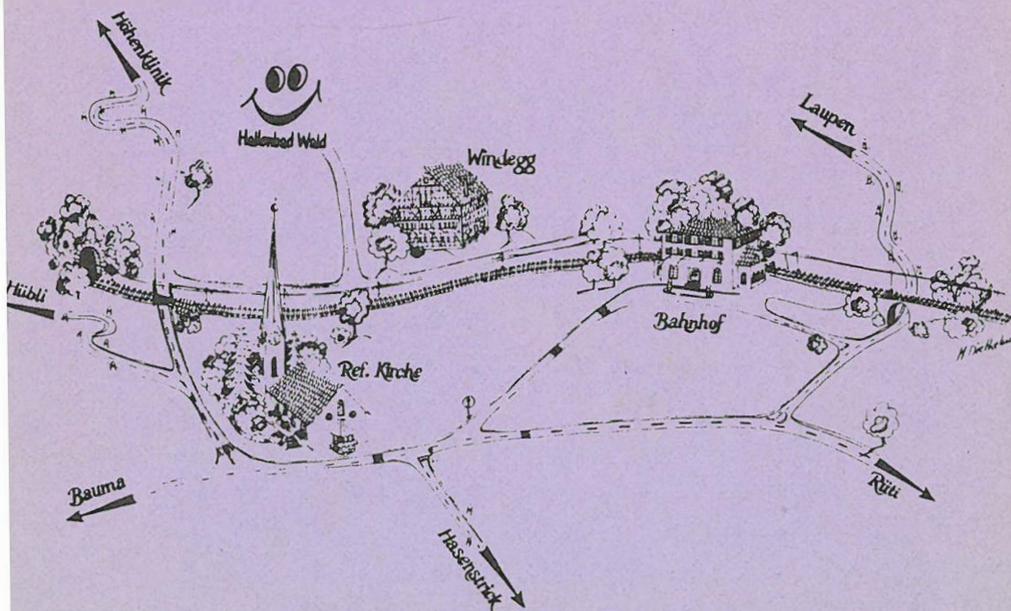
Unterwasserstrahlmassage  
Solarium  
Gymnastikhalle  
Anfängerschwimmkurse

### Öffnungszeiten

Wintersaison  
1.9. – 31.5.

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Montag     | 13.30 – 21.30 Uhr |
| Dienstag   | 13.30 – 21.30 Uhr |
| Mittwoch   | 13.30 – 21.30 Uhr |
| Donnerstag | 13.30 – 21.30 Uhr |
| Freitag    | 13.30 – 21.30 Uhr |
| Samstag    | 09.00 – 18.00 Uhr |
| Sonntag    | 13.30 – 18.00 Uhr |

**Blib fit, gang mit,  
s'Hallebad isch nöd wiit!**



P. P.

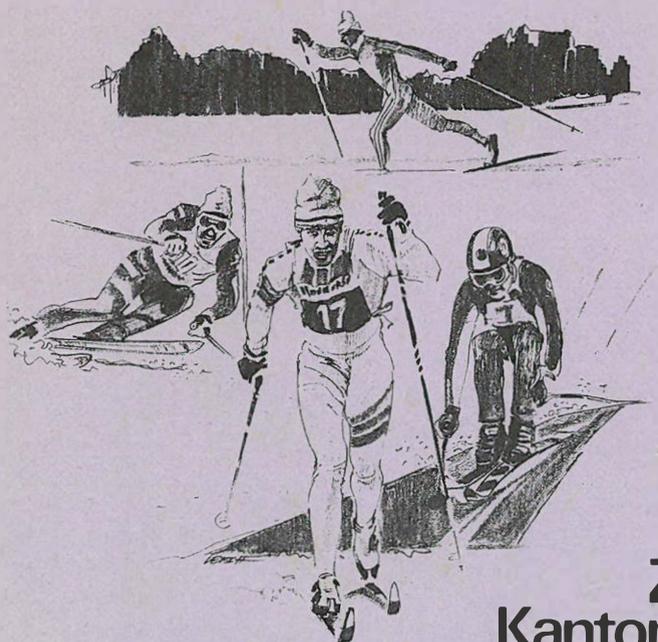


8498 Gibswil

---

**Werden Sie Mitglied des SC AM BACHTEL  
oder Gönner der PANORAMA-LOIPE!**

---



Viel Erfolg  
wünscht Ihnen

**Zürcher  
Kantonalbank** 

---